



ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch
Produktbezeichnung : G-S Hypo-Zement
UFI- : Y9AJ-KWQR-HS6F-C7MA

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen
Verwendung des Stoffs/Gemischs : Klebstoff

1.2.2. Anwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Unternehmen

G-S Supplies Inc.
1150 University Avenue, Suite 5
Rochester, NY 14607 USA
Tel. +1 (585) 241-2370
info@gssupplies.com

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : VelocityEHS
(800)255-3924 (Nordamerika)
+1 (813)248-0585 (International)

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Entzündbare Flüssigkeit 2. H225
Skin Irrit. 2. H315
Augenreizung 2. H319
Spezifische Zielorgan-Toxizität SE 3 H336
Spezifische Zielorgan-Toxizität SE 3 H335
Akut gewässergefährdend 1 H400
Chronisch gewässergefährdend 1 H410

Vollständiger Wortlaut der Gefahrenklassen und Gefahrenhinweise: siehe Abschnitt 16

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



Signalwort (CLP) :

Gefahr

Gefahrenhinweise (CLP) :

H225 – Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H315 – Verursacht Hautreizungen.
H319 – Verursacht schwere Augenreizung.
H335 – Kann die Atemwege reizen.
H336 – Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H410 – Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise (CLP) :

P210 – Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Rauchen verboten.
P233 – Behälter dicht verschlossen halten.
P240 – Behälter und zu befüllende Anlage erden.
P241 – Explosionsgeschützte [elektrische/Lüftungs-/Beleuchtungs-/...] Geräte verwenden.
P242 – Funkenarmes Werkzeug verwenden.
P243 – Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.

G-S Hypo-Zement

Sicherheitsdatenblatt

Gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

P261 - Vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen/Rauch.
P264 – Nach Gebrauch Hände, Unterarme und Gesicht gründlich waschen.
P271 – Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P273 – Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280 – Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz tragen.
P303+P361+P353 – BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen.
P304+P340 – BEIM EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305+P351+P338 – BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
P312 – Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P321 – Besondere Behandlung (siehe ergänzende Erste-Hilfe-Anweisungen auf diesem Kennzeichnungsetikett).
P332+P313 – Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/Ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P337+P313 – Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/Ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P362+P364 – Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
P370+P378 – Bei Brand: Zum Löschen andere Medien als Wasser verwenden.
P391 – Verschüttete Mengen aufnehmen.
P403+P235 – An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.
P405 – Unter Verschluss aufbewahren.
P501 – Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen, regionalen, nationalen und/oder internationalen Vorschriften der Problemabfall- oder Sonderabfall-Sammelstelle zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren

Sonstige Gefahren, die für die Einstufung nicht berücksichtigt wurden : Exposition kann bestehende Augen-, Haut- oder Atemwegserkrankungen verschlimmern.

Das Gemisch/der Stoff erfüllt nicht die PBT/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII

Die Mischung enthält Substanz(en), die in der Liste enthalten sind, die gemäß Artikel 59(1) von REACH für endokrine Störeeigenschaften festgelegt wurde oder als endokrine Störeeigenschaften gemäß den Kriterien der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission identifiziert wurde

| Bestandteil eines Gemisches | |
|-----------------------------|---|
| Ethylbenzol(100-41-4) | Der Stoff ist in der Liste enthalten, die gemäß Artikel 59(1) von REACH für endokrine Störeeigenschaften erstellt wurde, oder wird gemäß den Kriterien der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission als endokrin störend identifiziert |

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1. Stoffe

Nicht zutreffend

3.2. Gemische

| Name | Produktidentifikator | % | Einstufung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 |
|----------|---|---------|---|
| n-Heptan | (CAS-Nr.) 142-82-5 (EG-Nr.) 205-563-8 (EG-Index-Nr.) 601-008-00-2 | 30 – 40 | Entzündbare Flüssigkeit 2, H225 Hautreizung. 2, H315 Spezifische Zielorgan-Toxizität SE 3, H336 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Acute 1, H400 (M=10) Aquatic Chronic 1, H410 (M=10) |
| m-Xylol | (CAS-Nr.) 108-38-3 (EG-Nr.) 203-576-3 (EG-Index-Nr.) 601-022-00-9 | 10 – 15 | Entzündbare Flüssigkeit 3, H226 Akute Tox. 4 (Dermal), H312 Akute Tox. 4 (Inhalation), H332 Hautreizung. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H335 Asp. Tox. 1, H304 Chronisch gewässergefährdend 2, H411 |
| p-Xylol | (CAS-Nr.) 106-42-3 (EG-Nr.) 203-396-5 | 3 – 7 | Entzündbare Flüssigkeit 3, H226 Akute Tox. 4 (Dermal), H312 |

G-S Hypo-Zement

Sicherheitsdatenblatt

Gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

| Name | Produktidentifikator | % | Einstufung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 |
|-------------|---|-------|--|
| | (EG-Index-Nr.) 601-022-00-9 | | Akut Tox. 4 (Inhalation: Dampf), H332 Hautreizung. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H335 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Chronic 3, H412 |
| o-Xylol | (CAS-Nr.) 95-47-6 (EG-Nr.) 202-422-2 (EG-Index-Nr.) 601-022-00-9 | 3 – 7 | Entzündbare Flüssigkeit 3, H226 Akute Tox. 4 (Dermal), H312 Akut Tox. 4 (Inhalation: Dampf), H332 Hautreizung. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H335 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Chronic 3, H412 |
| Ethylbenzol | (CAS-Nr.) 100-41-4 (EG-Nr.) 202-849-4 (EG-Index-Nr.) 601-023-00-4 | 3 – 7 | Entzündbare Flüssigkeit 2, H225 Akute Tox. 4 (Inhalation), H332 STOT RE 2, H373 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Chronic 3, H412 |

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

- Erste-Hilfe-Massnahmen – allgemein** : Niemals einer bewusstlosen Person etwas durch den Mund verabreichen. Bei Unwohlsein einen Arzt konsultieren (wenn möglich Kennzeichnungsetikett vorzeigen).
- Erste-Hilfe-Massnahmen nach Einatmen** : Bei Auftreten von Symptomen: ins Freie gehen und verdächtigen Bereich lüften. Bei Bedarf Sauerstoff oder künstliche Beatmung verabreichen. Bei anhaltender Atemnot ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- Erste-Hilfe-Massnahmen nach Kontakt mit der Haut** : Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen. Den betroffenen Bereich mindestens 15 Minuten lang mit Wasser abspülen. Mit viel Wasser und Seife waschen. Wenn sich Reizwirkungen einstellen oder diese andauern, ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- Erste-Hilfe-Massnahmen nach Augenkontakt** : Sofort mindestens 15 Minuten lang mit Wasser ausspülen. Sofort in ärztliche Behandlung begeben. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- Erste-Hilfe-Massnahmen nach Verschlucken** : Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome/Wirkungen** : Kann die Atemwege reizen. Kann Benommenheit und Schwindel verursachen. Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenreizung.
- Symptome/Wirkung nach Einatmen** : Reizung der Atemwege und anderer Schleimhäute. Hohe Konzentrationen können Depression des Zentralnervensystems wie Schwindel, Erbrechen, Taubheit, Schläfrigkeit, Kopfschmerzen und ähnliche Betäubungssymptome verursachen.
- Symptome/Wirkungen nach Kontakt mit der Haut** : Rötung, Schmerzen, Schwellung, Juckreiz, Brennen, Trockenheit und Dermatitis.
- Symptome/Wirkungen nach Augenkontakt** : Kontakt verursacht schwere Reizung mit Rötung und Schwellung der Bindehaut.
- Symptome/Wirkungen nach Verschlucken** : Verschlucken kann schädliche Wirkungen haben.
- Chronische Symptome** : Unter normalen Verwendungsbedingungen nicht zu erwarten.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Bei Exposition oder falls betroffen: ärztlichen Rat einholen und ärztliche Hilfe hinzuziehen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

- Geeignete Löschmittel** : Trockenes chemisches Pulver, alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid (CO₂). Wasser könnte unwirksam sein, sollte aber zur Kühlung der dem Feuer ausgesetzten Behälter verwendet werden.
- Ungeeignete Löschmittel** : Keinen starken Wasserstrahl verwenden. Ein starker Wasserstrahl kann brennende Flüssigkeit verteilen.

G-S Hypo-Zement

Sicherheitsdatenblatt

Gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Brandgefahr** : Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- Explosionsgefahr** : Kann ein entzündbares oder explosives Dampf-Luft-Gemisch bilden.
- Reaktivität** : Reagiert heftig mit starken Oxidationsmitteln. Erhöhte Brand- oder Explosionsgefahr.
- Gefährliche Verbrennungsprodukte** : Kohlenoxide (CO, CO₂) Rauch.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

- Sicherheitsmaßnahmen im Brandfall** : Bei der Bekämpfung von Chemikalienbränden vorsichtig vorgehen.
- Brandbekämpfungsanweisungen** : Sprühwasser oder Nebel zur Kühlung ausgesetzter Behälter verwenden. Bei Großbrand und großen Mengen: Umgebung räumen. Wegen Explosionsgefahr Brand aus der Entfernung bekämpfen.
- Schutz bei der Brandbekämpfung** : Den Brandbereich nicht ohne ordnungsgemäße Schutzgeräte, einschließlich Atemschutz, betreten.
- Sonstige Angaben** : Löschwasser darf nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen.

ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

- Allgemeine Maßnahmen** : Vermeiden Sie das Atmen (Rauch/Dampf). Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Besondere Vorsicht walten lassen, um elektrostatische Aufladung zu vermeiden.

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

- Schutzausrüstung** : Geeignete persönliche Schutzausrüstung (PSA) tragen.
- Notfallmaßnahmen** : Nicht benötigtes Personal evakuieren. Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich.

6.1.2. Für Notfallhelfer

- Schutzausrüstung** : Reinigungspersonal mit geeigneter Schutzausrüstung ausstatten.
- Notfallmaßnahmen** : Zuerst die Zündquellen beseitigen, dann den Bereich lüften. Bei Ankunft am Ort wird von einem Ersthelfer erwartet, dass er das Vorhandensein von gefährlichen Gütern erkennt, sich selbst und die Öffentlichkeit schützt, den Bereich sichert und geschultes Personal um Hilfe bittet, sobald die Bedingungen dies zulassen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eintritt in Abwasser und öffentliche Gewässer verhindern. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Verschüttete Mengen aufnehmen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- Zur Eindämmung** : Verschüttungen eindämmen oder mit Absorptionsmittel binden, um eine Ausbreitung und ein Eindringen in die Kanalisation und in Wasserläufe zu verhindern. Als sofortige Vorsorgemaßnahme alle Verschüttungen und ausgetretenen Flüssigkeiten in alle Richtungen eingrenzen.
- Verfahren zur Reinigung** : Verschüttungen umgehend bereinigen und Abfall sicher entsorgen. Saugen Sie flüssige Komponenten mit nicht brennbarem flüssigkeitsbindendem Material auf. Nicht mit brennbarem Material wie Sägespänen oder zellulosehaltigem Material aufnehmen. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden. Ausgetretene Flüssigkeiten sind zur Entsorgung in einen geeigneten Behälter abzufüllen. Nach einer Freisetzung die zuständigen Behörden verständigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8 zur Begrenzung und Überwachung der Exposition sowie zur persönlichen Schutzausrüstung und Abschnitt 13 zu Hinweisen zur Entsorgung.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Sonstige Gefahren bei der Verarbeitung** : Beim Umgang mit leeren Behältern vorsichtig vorgehen, da Dampfrückstände entzündbar sind.
- Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung** : Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Waschen Sie vor dem Essen, Trinken oder Rauchen sowie bei Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere exponierte Bereiche mit Wasser und milder Seife. Vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen, Nebel, Sprühdämpfen, Nebel, Spray, Dämpfen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.
- Hygienemaßnahmen** : Die branchenüblichen Hygiene- und Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

G-S Hypo-Zement

Sicherheitsdatenblatt

Gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Technische Maßnahmen** : Geltende Vorschriften einhalten. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel, Lüftungsanlagen und Beleuchtung verwenden.
- Lagerungsbedingungen** : Gemäß den geltenden nationalen Lagerklassensystemen lagern. An einem kühlen, trockenen Ort aufbewahren. Vor direktem Sonnenlicht, extrem hohen oder niedrigen Temperaturen und unverträglichen Materialien geschützt aufbewahren. Unter Verschluss/in einem gesicherten Bereich aufbewahren. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten. An feuersicherem Ort aufbewahren.
- Unverträgliche Materialien** : Starke Säuren, starke Basen, starke Oxidationsmittel.

7.3. Spezifische Endanwendung(en)

Klebstoff

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1. Zu überwachende Parameter

Die rechtlichen Grundlagen der Grenzwertinformationen in Abschnitt 8.1, einschließlich der nationalen Gesetzgebung oder Bestimmung, die eine bestimmte Grenze bedingt, finden Sie in Abschnitt 16.

| m-Xylol (108-38-3) | | |
|-----------------------|--|---|
| EU | IOELV TWA (Rechtsgrundlage:2019/1831 EU nach 98/24/EG) | 221 mg/m ³ |
| EU | IOELV TWA (Rechtsgrundlage:2019/1831 EU nach 98/24/EG) | 50 ppm |
| EU | IOELV STEL (Rechtsgrundlage:2019/1831 EU nach 98/24/EG) | 442 mg/m ³ |
| EU | IOELV STEL (Rechtsgrundlage:2019/1831 EU nach 98/24/EG) | 100 ppm |
| EU | Anmerkung | Möglichkeit einer deutlichen Aufnahme über die Haut |
| Österreich | OEL TWA (Rechtsgrundlage:BGBl. II Nr. 254 / 2018) | 221 mg/m ³ (Xylol) |
| Österreich | OEL TWA (Rechtsgrundlage:BGBl. II Nr. 254 / 2018) | 50ppm (Xylol) |
| Österreich | OEL STEL (Rechtsgrundlage:BGBl. II Nr. 254 / 2018) | 442 mg/m ³ (Xylol (alle Isomere)) |
| Österreich | OEL STEL (Rechtsgrundlage:BGBl. II Nr. 254 / 2018) | 100 ppm (Xylen (alle Isomere)) |
| Belgien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Königliches Dekret 21.01.2020) | 221 mg/m ³ |
| Belgien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Königliches Dekret 21.01.2020) | 50 ppm |
| Belgien | OEL STEL (Rechtsgrundlage: Königliches Dekret 21.01.2020) | 442 mg/m ³ |
| Belgien | OEL STEL (Rechtsgrundlage: Königliches Dekret 21.01.2020) | 100 ppm |
| Belgien | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Königliches Dekret 21/01/2020) | Haut, Hinweis „Haut“ |
| Bulgarien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Reg. Nr. 13/10) | 221 mg/m ³ |
| Bulgarien | OEL TWA (Rechtsgrundlage:Reg. Nr. 13/10) | 50 ppm |
| Bulgarien | OEL STEL (Rechtsgrundlage:Reg. Nr. 13/10) | 442 mg/m ³ |
| Bulgarien | OEL STEL (Rechtsgrundlage:Reg. Nr. 13/10) | 100 ppm |
| Kroatien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: OG Nr. 91/2018) | 221 mg/m ³ |
| Kroatien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: OG Nr. 91/2018) | 50 ppm |
| Kroatien | OEL STEL (Rechtsgrundlage: OG Nr. 91/2018) | 442 mg/m ³ |
| Kroatien | OEL STEL (Rechtsgrundlage: OG Nr. 91/2018) | 100 ppm |
| Kroatien | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: OG Nr. 91/2018) | Gefahr der Hautpenetration |
| Zypern | OEL TWA (Rechtsgrundlage: KDP 16/2019) | 221 mg/m ³ |
| Zypern | OEL TWA (Rechtsgrundlage: KDP 16/2019) | 50 ppm |
| Zypern | OEL STEL (Rechtsgrundlage: KDP 16/2019) | 442 mg/m ³ |
| Zypern | OEL STEL (Rechtsgrundlage: KDP 16/2019) | 100 ppm |
| Zypern | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: KDP 16/2019) | Haut – kutane Resorption potenziell möglich |
| Tschechische Republik | OEL TWA (Rechtsgrundlage:Reg. 41 / 2020) | 200mg/m ³ (498) |
| Tschechische Republik | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Erlass Nr. 107/2013) | Kutane Resorption potenziell möglich |
| Dänemark | OEL TWA (Rechtsgrundlage: BEK Nr. 698 vom 28/05/2020) | 109 mg/m ³ (Xylen, alle Isomere) |
| Dänemark | OEL TWA (Rechtsgrundlage: BEK Nr. 698 vom 28/05/2020) | 25 ppm (Xylene, alle Isomere) |
| Dänemark | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: BEK Nr. 698 vom 28.05.2020) | Kutane Resorption potenziell möglich |
| Estland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Verordnung Nr. 105) | 200 mg/m ³ |
| Estland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Verordnung Nr. 105) | 50 ppm |

G-S Hypo-Zement

Sicherheitsdatenblatt

Gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

| m-Xylol (108-38-3) | | |
|---------------------------|---|---|
| Estland | OEL STEL (Rechtsgrundlage: Verordnung Nr. 105) | 450 mg/m ³ |
| Estland | OEL STEL (Rechtsgrundlage: Verordnung Nr. 105) | 100 ppm |
| Estland | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Verordnung Nr. 105) | Gefahr der Hautpenetration |
| Finnland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: HTP-ARVOT 2020) | 220 mg/m ³ |
| Finnland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: HTP-ARVOT 2020) | 50 ppm |
| Finnland | OEL STEL (Rechtsgrundlage: HTP-ARVOT 2020) | 440 mg/m ³ |
| Finnland | OEL STEL (Rechtsgrundlage: HTP-ARVOT 2020) | 100 ppm |
| Finnland | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: HTP-ARVOT 2020) | Kutane Resorption potenziell möglich |
| Frankreich | OEL STEL (Rechtsgrundlage: INRS ED 984) | 442 mg/m ³ (restriktiver Grenzwert) |
| Frankreich | OEL STEL (Rechtsgrundlage: INRS ED 984) | 100 ppm (restriktiver Grenzwert) |
| Frankreich | OEL TWA (Rechtsgrundlage: INRS ED 984) | 221 mg/m ³ (restriktiver Grenzwert) |
| Frankreich | OEL TWA (Rechtsgrundlage: INRS ED 984) | 50 ppm (restriktiver Grenzwert) |
| Frankreich | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: INRS ED 984) | Kutanes Resorptionsrisiko |
| Frankreich | OEL BLV (Rechtsgrundlage: Erlass 2009-1570) | 1500 mg/g Kreatinin Parameter: Methylhippursäure – Untersuchungsmaterial: Urin – Probenahmezeitpunkt: Schichtende |
| Deutschland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: TRGS 900) | 220 mg/m ³ (alle Isomere) |
| Deutschland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: TRGS 900) | 50 ppm (alle Isomere) |
| Deutschland | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: TRGS 900) | Hinweis „Haut“ |
| Gibraltar | OEL TWA (Rechtsgrundlage:LN. 2018 / 181) | 221 mg/m ³ |
| Gibraltar | OEL TWA (Rechtsgrundlage:LN. 2018 / 181) | 50 ppm |
| Gibraltar | OEL STEL (Rechtsgrundlage:LN. 2018 / 181) | 442 mg/m ³ |
| Gibraltar | OEL STEL (Rechtsgrundlage:LN. 2018 / 181) | 100 ppm |
| Gibraltar | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: LN. 2018 / 181) | Hinweis „Haut“ |
| Griechenland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: PWHSE) | 435 mg/m ³ |
| Griechenland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: PWHSE) | 100 ppm |
| Griechenland | OEL STEL (Rechtsgrundlage: PWHSE) | 650 mg/m ³ |
| Griechenland | OEL STEL (Rechtsgrundlage: PWHSE) | 150 ppm |
| Griechenland | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: PWHSE) | Haut – kutane Resorption potenziell möglich |
| Ungarn | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Erlass Nr. 05/2020) | 221 mg/m ³ |
| Ungarn | OEL STEL (Rechtsgrundlage: Erlass Nr. 05/2020) | 442 mg/m ³ |
| Ungarn | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Erlass Nr. 05/2020) | Kutane Resorption potenziell möglich |
| Irland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: 2020 COP) | 221 mg/m ³ |
| Irland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: 2020 COP) | 50 ppm |
| Irland | OEL STEL (Rechtsgrundlage: 2020 COP) | 442 mg/m ³ |
| Irland | OEL STEL (Rechtsgrundlage: 2020 COP) | 100 ppm |
| Irland | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Erlass Nr. 05/2020) | Kutane Resorption potenziell möglich |
| USA ACGIH | OEL TWA (Rechtsgrundlage: IMDFN1) | 100 ppm |
| USA ACGIH | OEL STEL (Rechtsgrundlage: IMDFN1) | 150 ppm |
| USA ACGIH | BEI-Wert (Rechtsgrundlage: IMDFN1) | 1,5 g/g Kreatinin Parameter: Methylhippursäuren – Untersuchungsmaterial: Urin – Probenahmezeitpunkt: Schichtende |
| Italien | OEL-TWA (Rechtsgrundlage:Vertraulichkeit 81) | 221 mg/m ³ |
| Italien | OEL-TWA (Rechtsgrundlage:Vertraulichkeit 81) | 50 ppm |
| Italien | OEL STEL (Rechtsgrundlage:Vertraulichkeit 81) | 442 mg/m ³ |
| Italien | OEL STEL (Rechtsgrundlage:Vertraulichkeit 81) | 100 ppm |
| Italien | Chemische Kategorie nach OEL (Rechtsgrundlage: Erlass 81) | Haut – kutane Resorption potenziell möglich |
| Lettland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Verordn. Nr. 325) | 221 mg/m ³ |
| Lettland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Verordn. Nr. 325) | 50 ppm |
| Lettland | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Verordn. Nr. 325) | Haut – kutane Exposition potenziell möglich |
| Litauen | OEL-TWA (Rechtsgrundlage:HN 23:2011) | 221 mg/m ³ |
| Litauen | OEL-TWA (Rechtsgrundlage:HN 23:2011) | 50 ppm |
| Litauen | OEL STEL (Rechtsgrundlage:HN 23:2011) | 442 mg/m ³ |
| Litauen | OEL STEL (Rechtsgrundlage:A-N 684) | 100 ppm |
| Litauen | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: HN 23:2011) | Hinweis „Haut“ |
| Luxemburg | OEL TWA (Rechtsgrundlage: A-N 684) | 221 mg/m ³ |
| Luxemburg | OEL TWA (Rechtsgrundlage: A-N 684) | 50 ppm |

G-S Hypo-Zement

Sicherheitsdatenblatt

Gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

| m-Xylol (108-38-3) | | |
|---------------------------|---|---|
| Luxemburg | OEL STEL (Rechtsgrundlage: A-N 684) | 442 mg/m ³ |
| Luxemburg | OEL STEL (Rechtsgrundlage: A-N 684) | 100 ppm |
| Luxemburg | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: A-N 684) | Größere Mengen können über die Haut aufgenommen werden |
| Malta | OEL TWA (Rechtsgrundlage: MOHSAA Kap. 424) | 221 mg/m ³ |
| Malta | OEL TWA (Rechtsgrundlage: MOHSAA Kap. 424) | 50 ppm |
| Malta | OEL STEL (Rechtsgrundlage: MOHSAA Kap. 424) | 442 mg/m ³ |
| Malta | OEL STEL (Rechtsgrundlage: MOHSAA Kap. 424) | 100 ppm |
| Malta | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: MOHSAA Kap. 424) | Möglichkeit einer deutlichen Aufnahme über die Haut |
| Niederlande | OEL TWA (Rechtsgrundlage: OWCRLV) | 210 mg/m ³ |
| Niederlande | OEL STEL (Rechtsgrundlage: OWCRLV) | 442 mg/m ³ |
| Niederlande | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: OWCRLV) | Hinweis „Haut“ |
| Norwegen | OEL TWA (Rechtsgrundlage: FOR-2020-04-06-695) | 108 mg/m ³ |
| Norwegen | OEL TWA (Rechtsgrundlage: FOR-2020-04-06-695) | 25 ppm |
| Norwegen | OEL STEL (Rechtsgrundlage: FOR-2020-04-06-695) | 135 mg/m ³ (berechneter Wert) |
| Norwegen | OEL STEL (Rechtsgrundlage: FOR-2020-04-06-695) | 37,5 ppm (berechneter Wert) |
| Norwegen | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: FOR-2020-04-06-695) | Hinweis „Haut“ |
| Polen | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Dz. U. 2020 Nr. 61) | 100 mg/m ³ |
| Polen | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Dz. U. 2020 Nr. 61) | 200 mg/m ³ (Xylol, Mischung aus loomeren) |
| Portugal | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Portugiesische Norm NP 1796:2014) | 221 mg/m ³ (Richtgrenzwert) |
| Portugal | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Portugiesische Norm NP 1796:2014) | 50 ppm (Richtgrenzwert) |
| Portugal | OEL STEL (Rechtsgrundlage: Portugiesische Norm NP 1796:2014) | 442 mg/m ³ (Richtgrenzwert) |
| Portugal | OEL STEL (Rechtsgrundlage: Portugiesische Norm NP 1796:2014) | 100 ppm (Richtgrenzwert) |
| Portugal | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Portugiesische Norm NP 1796:2014) | A4 – nicht als Humankarzinogen klassifizierbar, Haut – kutane Exposition potenziell möglich, Richtgrenzwert |
| Rumänien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Regierung Dez.Nr. 1,218) | 221 mg/m ³ |
| Rumänien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Regierung Dez.Nr. 1,218) | 50 ppm |
| Rumänien | OEL STEL (Rechtsgrundlage: Regierung Dez.Nr. 1,218) | 442 mg/m ³ |
| Rumänien | OEL STEL (Rechtsgrundlage: Regierung Dez.Nr. 1,218) | 100 ppm |
| Rumänien | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Regierungserlass Nr. 1.218) | Gefahr der Hautpenetration |
| Slowakei | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Regierungserlass 33/2018) | 221 mg/m ³ |
| Slowakei | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Regierungserlass 33/2018) | 50 ppm |
| Slowakei | OEL STEL (Rechtsgrundlage: Regierungserlass 33/2018) | 442 mg/m ³ |
| Slowakei | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Regierungserlass 33/2018) | Kutane Resorption potenziell möglich |
| Slowenien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Nr. 79/19) | 221 mg/m ³ |
| Slowenien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Nr. 79/19) | 50 ppm |
| Slowenien | OEL STEL (Rechtsgrundlage: Nr. 79/19) | 442 mg/m ³ |
| Slowenien | OEL STEL (Rechtsgrundlage: Nr. 79/19) | 100 ppm |
| Slowenien | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Nr. 79/19) | Kutane Resorption potenziell möglich |
| Spanien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: OELCAIS) | 221 mg/m ³ (Richtgrenzwert) |
| Spanien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: OELCAIS) | 50 ppm (Richtgrenzwert) |
| Spanien | OEL STEL (Rechtsgrundlage: OELCAIS) | 442 mg/m ³ |
| Spanien | OEL STEL (Rechtsgrundlage: OELCAIS) | 100 ppm |
| Spanien | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: OELCAIS) | Haut – kutane Resorption potenziell möglich |
| Schweden | OEL TLV (Rechtsgrundlage: AFS 2018:1) | 221 mg/m ³ (Xylen) |
| Schweden | OEL TLV (Rechtsgrundlage: AFS 2018:1) | 50 ppm (Xylen) |
| Schweden | OEL STEL (Rechtsgrundlage: AFS 2018:1) | 442 mg/m ³ (Xylen) |
| Schweden | OEL STEL (Rechtsgrundlage: AFS 2018:1) | 100 ppm (Xylen) |
| Schweden | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: AFS 2018:1) | Gefahr der Hautpenetration |
| p-Xylol (106-42-3) | | |
| EU | IOELV TWA (Rechtsgrundlage: 2019/1831 EU nach 98/24/EG) | 221 mg/m ³ |

G-S Hypo-Zement

Sicherheitsdatenblatt

Gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

| p-Xylol (106-42-3) | | |
|-----------------------|--|--|
| EU | IOELV TWA (Rechtsgrundlage:2019/1831 EU nach 98/24/EG) | 50 ppm |
| EU | IOELV STEL (Rechtsgrundlage:2019/1831 EU nach 98/24/EG) | 442 mg/m ³ |
| EU | IOELV STEL (Rechtsgrundlage:2019/1831 EU nach 98/24/EG) | 100 ppm |
| EU | Anmerkung | Möglichkeit einer deutlichen Aufnahme über die Haut |
| Österreich | OEL TWA (Rechtsgrundlage:BGBl. II Nr. 254 / 2018) | 221 mg/m ³ (Xylol) |
| Österreich | OEL TWA (Rechtsgrundlage:BGBl. II Nr. 254 / 2018) | 50ppm (Xylol) |
| Österreich | OEL STEL (Rechtsgrundlage:BGBl. II Nr. 254 / 2018) | 442 mg/m ³ (Xylol (alle Isomere)) |
| Österreich | OEL STEL (Rechtsgrundlage:BGBl. II Nr. 254 / 2018) | 100 ppm (Xylen (alle Isomere)) |
| Belgien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Königliches Dekret 21.01.2020) | 221 mg/m ³ |
| Belgien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Königliches Dekret 21.01.2020) | 50 ppm |
| Belgien | OEL STEL (Rechtsgrundlage: Königliches Dekret 21.01.2020) | 442 mg/m ³ |
| Belgien | OEL STEL (Rechtsgrundlage: Königliches Dekret 21.01.2020) | 100 ppm |
| Belgien | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Königliches Dekret 21/01/2020) | Haut, Hinweis „Haut“ |
| Bulgarien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Reg. Nr. 13/10) | 221 mg/m ³ |
| Bulgarien | OEL TWA (Rechtsgrundlage:Reg. Nr. 13/10) | 50 ppm |
| Bulgarien | OEL STEL (Rechtsgrundlage:Reg. Nr. 13/10) | 442 mg/m ³ |
| Bulgarien | OEL STEL (Rechtsgrundlage:Reg. Nr. 13/10) | 100 ppm |
| Kroatien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: OG Nr. 91/2018) | 221 mg/m ³ |
| Kroatien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: OG Nr. 91/2018) | 50 ppm |
| Kroatien | OEL STEL (Rechtsgrundlage: OG Nr. 91/2018) | 442 mg/m ³ |
| Kroatien | OEL STEL (Rechtsgrundlage: OG Nr. 91/2018) | 100 ppm |
| Kroatien | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: OG Nr. 91/2018) | Gefahr der Hautpenetration |
| Zypern | OEL TWA (Rechtsgrundlage: KDP 16/2019) | 221 mg/m ³ |
| Zypern | OEL TWA (Rechtsgrundlage: KDP 16/2019) | 50 ppm |
| Zypern | OEL STEL (Rechtsgrundlage: KDP 16/2019) | 442 mg/m ³ |
| Zypern | OEL STEL (Rechtsgrundlage: KDP 16/2019) | 100 ppm |
| Zypern | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: KDP 16/2019) | Haut – kutane Resorption potenziell möglich |
| Tschechische Republik | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Verordn. 41/2020) | 200 mg/m ³ |
| Tschechische Republik | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Erlass Nr. 107/2013) | Kutane Resorption potenziell möglich |
| Dänemark | OEL TWA (Rechtsgrundlage: BEK Nr. 698 vom 28/05/2020) | 109 mg/m ³ (Xylen, alle Isomere) |
| Dänemark | OEL TWA (Rechtsgrundlage: BEK Nr. 698 vom 28/05/2020) | 25 ppm (Xylene, alle Isomere) |
| Dänemark | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: BEK Nr. 698 vom 28.05.2020) | Kutane Resorption potenziell möglich |
| Estland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Verordnung Nr. 105) | 200 mg/m ³ |
| Estland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Verordnung Nr. 105) | 50 ppm |
| Estland | OEL STEL (Rechtsgrundlage: Verordnung Nr. 105) | 450 mg/m ³ |
| Estland | OEL STEL (Rechtsgrundlage: Verordnung Nr. 105) | 100 ppm |
| Estland | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Verordnung Nr. 105) | Gefahr der Hautpenetration |
| Finnland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: HTP-ARVOT 2020) | 220 mg/m ³ |
| Finnland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: HTP-ARVOT 2020) | 50 ppm |
| Finnland | OEL STEL (Rechtsgrundlage: HTP-ARVOT 2020) | 440 mg/m ³ |
| Finnland | OEL STEL (Rechtsgrundlage: HTP-ARVOT 2020) | 100 ppm |
| Finnland | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: HTP-ARVOT 2020) | Kutane Resorption potenziell möglich |
| Frankreich | OEL STEL (Rechtsgrundlage: INRS ED 984) | 442 mg/m ³ (restriktiver Grenzwert) |
| Frankreich | OEL STEL (Rechtsgrundlage: INRS ED 984) | 100 ppm (restriktiver Grenzwert) |
| Frankreich | OEL TWA (Rechtsgrundlage: INRS ED 984) | 221 mg/m ³ (restriktiver Grenzwert) |
| Frankreich | OEL TWA (Rechtsgrundlage: INRS ED 984) | 50 ppm (restriktiver Grenzwert) |
| Frankreich | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: INRS ED 984) | Kutanes Resorptionsrisiko |
| Frankreich | OEL BLV (Rechtsgrundlage: Erlass 2009-1570) | 1500 mg/g Kreatinin Parameter: Methylhippursäure – Untersuchungsmaterial: Urin – Probennahmezeitpunkt: Schichtende |
| Deutschland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: TRGS 900) | 220 mg/m ³ (alle Isomere) |
| Deutschland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: TRGS 900) | 50 ppm (alle Isomere) |
| Deutschland | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: TRGS 900) | Hinweis „Haut“ |
| Gibraltar | OEL TWA (Rechtsgrundlage:LN. 2018 / 181) | 221 mg/m ³ |

G-S Hypo-Zement

Sicherheitsdatenblatt

Gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

| p-Xylol (106-42-3) | | |
|--------------------|---|--|
| Gibraltar | OEL TWA (Rechtsgrundlage:LN. 2018 / 181) | 50 ppm |
| Gibraltar | OEL STEL (Rechtsgrundlage:LN. 2018 / 181) | 442 mg/m ³ |
| Gibraltar | OEL STEL (Rechtsgrundlage:LN. 2018 / 181) | 100 ppm |
| Gibraltar | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: LN. 2018 / 181) | Hinweis „Haut“ |
| Griechenland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: PWHSE) | 435 mg/m ³ |
| Griechenland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: PWHSE) | 100 ppm |
| Griechenland | OEL STEL (Rechtsgrundlage: PWHSE) | 650 mg/m ³ |
| Griechenland | OEL STEL (Rechtsgrundlage: PWHSE) | 150 ppm |
| Griechenland | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: PWHSE) | Haut – kutane Resorption potenziell möglich |
| Ungarn | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Erlass Nr. 05/2020) | 221 mg/m ³ |
| Ungarn | OEL STEL (Rechtsgrundlage: Erlass Nr. 05/2020) | 442 mg/m ³ |
| Ungarn | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Erlass Nr. 05/2020) | Kutane Resorption potenziell möglich |
| Irland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: 2020 COP) | 221 mg/m ³ |
| Irland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: 2020 COP) | 50 ppm |
| Irland | OEL STEL (Rechtsgrundlage: 2020 COP) | 442 mg/m ³ |
| Irland | OEL STEL (Rechtsgrundlage: 2020 COP) | 100 ppm |
| Irland | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Erlass Nr. 05/2020) | Kutane Resorption potenziell möglich |
| USA ACGIH | OEL TWA (Rechtsgrundlage: IMDFN1) | 100 ppm |
| USA ACGIH | OEL STEL (Rechtsgrundlage: IMDFN1) | 150 ppm |
| USA ACGIH | BEI-Wert (Rechtsgrundlage: IMDFN1) | 1,5 g/g Kreatinin Parameter: Methylhippursäuren – Untersuchungsmaterial: Urin – Probenahmezeitpunkt: Schichtende |
| Italien | OEL-TWA (Rechtsgrundlage:Vertraulichkeit 81) | 221 mg/m ³ |
| Italien | OEL-TWA (Rechtsgrundlage:Vertraulichkeit 81) | 50 ppm |
| Italien | OEL STEL (Rechtsgrundlage:Vertraulichkeit 81) | 442 mg/m ³ |
| Italien | OEL STEL (Rechtsgrundlage:Vertraulichkeit 81) | 100 ppm |
| Italien | Chemische Kategorie nach OEL (Rechtsgrundlage: Erlass 81) | Haut – kutane Resorption potenziell möglich |
| Lettland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Verordn. Nr. 325) | 221 mg/m ³ |
| Lettland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Verordn. Nr. 325) | 50 ppm |
| Lettland | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Verordn. Nr. 325) | Haut – kutane Exposition potenziell möglich |
| Litauen | OEL-TWA (Rechtsgrundlage:HN 23:2011) | 221 mg/m ³ |
| Litauen | OEL-TWA (Rechtsgrundlage:HN 23:2011) | 50 ppm |
| Litauen | OEL STEL (Rechtsgrundlage:HN 23:2011) | 442 mg/m ³ |
| Litauen | OEL STEL (Rechtsgrundlage:A-N 684) | 100 ppm |
| Litauen | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: HN 23:2011) | Hinweis „Haut“ |
| Luxemburg | OEL TWA (Rechtsgrundlage: A-N 684) | 221 mg/m ³ |
| Luxemburg | OEL TWA (Rechtsgrundlage: A-N 684) | 50 ppm |
| Luxemburg | OEL STEL (Rechtsgrundlage: A-N 684) | 442 mg/m ³ |
| Luxemburg | OEL STEL (Rechtsgrundlage: A-N 684) | 100 ppm |
| Luxemburg | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: A-N 684) | Größere Mengen können über die Haut aufgenommen werden |
| Malta | OEL TWA (Rechtsgrundlage:MOHSAA Kap. 424) | 221 mg/m ³ |
| Malta | OEL TWA (Rechtsgrundlage:MOHSAA Kap. 424) | 50 ppm |
| Malta | OEL STEL (Rechtsgrundlage:MOHSAA Kap. 424) | 442 mg/m ³ |
| Malta | OEL STEL (Rechtsgrundlage:MOHSAA Kap. 424) | 100 ppm |
| Malta | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: MOHSAA Kap. 424) | Möglichkeit einer deutlichen Aufnahme über die Haut |
| Niederlande | OEL TWA (Rechtsgrundlage: OWCRLV) | 210 mg/m ³ |
| Niederlande | OEL STEL (Rechtsgrundlage: OWCRLV) | 442 mg/m ³ |
| Niederlande | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: OWCRLV) | Hinweis „Haut“ |
| Norwegen | OEL TWA (Rechtsgrundlage: FOR-2020-04-06-695) | 108 mg/m ³ |
| Norwegen | OEL TWA (Rechtsgrundlage: FOR-2020-04-06-695) | 25 ppm |
| Norwegen | OEL STEL (Rechtsgrundlage: FOR-2020-04-06-695) | 135 mg/m ³ (berechneter Wert) |
| Norwegen | OEL STEL (Rechtsgrundlage: FOR-2020-04-06-695) | 37,5 ppm (berechneter Wert) |
| Norwegen | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: FOR-2020-04-06-695) | Hinweis „Haut“ |
| Polen | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Dz. U. 2020 Nr. 61) | 100 mg/m ³ |
| Polen | OEL TWA (Rechtsgrundlage:Dz. U. 2020 Nr. 61) | 200 mg/m ³ (Xylol, Mischung aus loomeren) |

G-S Hypo-Zement

Sicherheitsdatenblatt

Gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

| p-Xylol (106-42-3) | | |
|-------------------------------|---|---|
| Portugal | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Portugiesische Norm NP 1796:2014) | 221 mg/m ³ (Richtgrenzwert) |
| Portugal | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Portugiesische Norm NP 1796:2014) | 50 ppm (Richtgrenzwert) |
| Portugal | OEL STEL (Rechtsgrundlage: Portugiesische Norm NP 1796:2014) | 442 mg/m ³ (Richtgrenzwert) |
| Portugal | OEL STEL (Rechtsgrundlage: Portugiesische Norm NP 1796:2014) | 100 ppm (Richtgrenzwert) |
| Portugal | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Portugiesische Norm NP 1796:2014) | A4 – nicht als Humankarzinogen klassifizierbar, Haut – kutane Exposition potenziell möglich, Richtgrenzwert |
| Rumänien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Regierung Dez.Nr. 1,218) | 221 mg/m ³ |
| Rumänien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Regierung Dez.Nr. 1,218) | 50 ppm |
| Rumänien | OEL STEL (Rechtsgrundlage: Regierung Dez.Nr. 1,218) | 442 mg/m ³ |
| Rumänien | OEL STEL (Rechtsgrundlage: Regierung Dez.Nr. 1,218) | 100 ppm |
| Rumänien | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Regierungserlass Nr. 1.218) | Gefahr der Hautpenetration |
| Slowakei | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Regierungserlass 33/2018) | 221 mg/m ³ |
| Slowakei | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Regierungserlass 33/2018) | 50 ppm |
| Slowakei | OEL STEL (Rechtsgrundlage: Regierungserlass 33/2018) | 442 mg/m ³ |
| Slowakei | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Regierungserlass 33/2018) | Kutane Resorption potenziell möglich |
| Slowenien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Nr. 79/19) | 221 mg/m ³ |
| Slowenien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Nr. 79/19) | 50 ppm |
| Slowenien | OEL STEL (Rechtsgrundlage: Nr. 79/19) | 442 mg/m ³ |
| Slowenien | OEL STEL (Rechtsgrundlage: Nr. 79/19) | 100 ppm |
| Slowenien | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Nr. 79/19) | Kutane Resorption potenziell möglich |
| Spanien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: OELCAIS) | 221 mg/m ³ (Richtgrenzwert) |
| Spanien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: OELCAIS) | 50 ppm (Richtgrenzwert) |
| Spanien | OEL STEL (Rechtsgrundlage: OELCAIS) | 442 mg/m ³ |
| Spanien | OEL STEL (Rechtsgrundlage: OELCAIS) | 100 ppm |
| Spanien | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: OELCAIS) | Haut – kutane Resorption potenziell möglich |
| Schweden | OEL TLV (Rechtsgrundlage: AFS 2018:1) | 221 mg/m ³ (Xylen) |
| Schweden | OEL TLV (Rechtsgrundlage: AFS 2018:1) | 50 ppm (Xylen) |
| Schweden | OEL STEL (Rechtsgrundlage: AFS 2018:1) | 442 mg/m ³ (Xylen) |
| Schweden | OEL STEL (Rechtsgrundlage: AFS 2018:1) | 100 ppm (Xylen) |
| Schweden | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: AFS 2018:1) | Gefahr der Hautpenetration |
| Ethylbenzol (100-41-4) | | |
| EU | IOELV TWA (Rechtsgrundlage:2019/1831 EU nach 98/24/EG) | 442 mg/m ³ |
| EU | IOELV TWA (Rechtsgrundlage:2019/1831 EU nach 98/24/EG) | 100 ppm |
| EU | IOELV STEL (Rechtsgrundlage:2019/1831 EU nach 98/24/EG) | 884mg/m ³ |
| EU | IOELV STEL (Rechtsgrundlage:2019/1831 EU nach 98/24/EG) | 200 ppm |
| EU | Anmerkung | Möglichkeit einer deutlichen Aufnahme über die Haut |
| Österreich | OEL TWA (Rechtsgrundlage:BGBl. II Nr. 254 / 2018) | 440 mg/m ³ |
| Österreich | OEL TWA (Rechtsgrundlage: BGBl. II Nr. 254/2018) | 100 ppm |
| Österreich | OEL STEL (Rechtsgrundlage:BGBl. II Nr. 254 / 2018) | 880mg/m ³ |
| Österreich | OEL STEL (Rechtsgrundlage:BGBl. II Nr. 254 / 2018) | 200 ppm |
| Österreich | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: BGBl. II Nr. 254/2018) | Hinweis „Haut“ |
| Belgien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Königliches Dekret 21.01.2020) | 87 mg/m ³ |
| Belgien | OEL TWA (Rechtsgrundlage:Königliches Dekret 21/01/2020) | 20 ppm |
| Belgien | OEL STEL (Gesetzliche Grundlage:Königliches Dekret 21/01/2020) | 551mg/m ³ |
| Belgien | OEL STEL (Gesetzliche Grundlage:Königliches Dekret 21/01/2020) | 125 ppm |
| Belgien | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Königliches Dekret 21/01/2020) | Haut, Hinweis „Haut“ |
| Bulgarien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Reg. Nr. 13/10) | 435 mg/m ³ |
| Bulgarien | OEL STEL (Rechtsgrundlage:Reg. Nr. 13/10) | 545mg/m ³ |

G-S Hypo-Zement

Sicherheitsdatenblatt

Gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

| Ethylbenzol (100-41-4) | | |
|-------------------------------|---|---|
| Bulgarien | OEL BLV (Rechtsgrundlage:Reg. Nr. 13/10) | 2000 mg/g Kreatinin Parameter: Mandelsäure und Phenylglyoxylsäure - gesamt - Medium: Urin - Probenahmezeitpunkt: am Ende der Exposition oder Ende der Arbeitsschicht (mögliche signifikante Absorption durch die Haut) |
| Kroatien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: OG Nr. 91/2018) | 442 mg/m ³ |
| Kroatien | OEL TWA (Rechtsgrundlage:OG Nr. 91/2018) | 100 ppm |
| Kroatien | OEL STEL (Rechtsgrundlage:OG Nr. 91/2018) | 884mg/m ³ |
| Kroatien | OEL STEL (Rechtsgrundlage:OG Nr. 91/2018) | 200 ppm |
| Kroatien | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: OG Nr. 91/2018) | Hinweis „Haut“ |
| Kroatien | OEL BLV (Rechtsgrundlage: OG Nr. 91/2018) | 1,5 mg/l Parameter: Ethylbenzol - Medium: Blut - Probenahmezeit: während Exposition 1,5 g/g Kreatinin Parameter: Mandelsäure - Medium: Urin - Probenahmezeitpunkt: am Ende der Arbeitsschicht und am Ende der Arbeitswoche (berechnet auf den durchschnittlichen Kreatininwert von 1,2 g/L Urin) |
| Zypern | OEL TWA (Rechtsgrundlage:KDP 16/2019) | 442 mg/m ³ |
| Zypern | OEL TWA (Rechtsgrundlage:KDP 16/2019) | 100 ppm |
| Zypern | OEL STEL (Rechtsgrundlage:KDP 16/2019) | 884mg/m ³ |
| Zypern | OEL STEL (Rechtsgrundlage:KDP 16/2019) | 200 ppm |
| Zypern | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: KDP 16/2019) | Haut – kutane Resorption potenziell möglich |
| Tschechische Republik | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Verordn. 41/2020) | 200 mg/m ³ |
| Tschechische Republik | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Erlass Nr. 107/2013) | Kutane Resorption potenziell möglich |
| Tschechische Republik | OEL BLV (Rechtsgrundlage:Reg. 41 / 2020) | 1100 pmol/mmol Kreatinin Parameter: Mandelsäure - Medium: Urin - Probenahmezeitpunkt: Schichtende 1500 mg/g Kreatinin Parameter: Mandelsäure - Medium: Urin - Probenahmezeit: Schichtende |
| Dänemark | OEL TWA (Rechtsgrundlage:BEK Nr. 698 vom 28/05/2020) | 217mg/m ³ |
| Dänemark | OEL TWA (Rechtsgrundlage: BEK Nr. 698 vom 28/05/2020) | 50 ppm |
| Dänemark | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: BEK Nr. 698 vom 28.05.2020) | Kutane Resorption potenziell möglich |
| Estland | OEL TWA (Rechtsgrundlage:Verordnung Nr. 105) | 442 mg/m ³ |
| Estland | OEL TWA (Rechtsgrundlage:Verordnung Nr. 105) | 100 ppm |
| Estland | OEL STEL (Rechtsgrundlage:Verordnung Nr. 105) | 884mg/m ³ |
| Estland | OEL STEL (Rechtsgrundlage:Verordnung Nr. 105) | 200 ppm |
| Estland | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage:Regelung Nr. 105) | Gefahr der Hautpenetration, Sensibilisator |
| Finnland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: HTP-ARVOT 2020) | 220 mg/m ³ |
| Finnland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: HTP-ARVOT 2020) | 50 ppm |
| Finnland | OEL STEL (Rechtsgrundlage:HTP-ARVOT 2020) | 880mg/m ³ |
| Finnland | OEL STEL (Rechtsgrundlage:HTP-ARVOT 2020) | 200 ppm |
| Finnland | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: HTP-ARVOT 2020) | Kutane Resorption potenziell möglich |
| Finnland | OEL BLV (Rechtsgrundlage: HTP-ARVOT 2020) | Parameter : Mandelsäure - Medium: Urin - Probenahmezeit: nach der Schicht nach einer Arbeitswoche oder Einwirkzeit |
| Frankreich | OEL STEL (Rechtsgrundlage: INRS ED 984) | 442 mg/m ³ (restriktiver Grenzwert) |
| Frankreich | OEL STEL (Rechtsgrundlage: INRS ED 984) | 100 ppm (restriktiver Grenzwert) |
| Frankreich | OEL TWA (Rechtsgrundlage:INRS ED 984) | 88,4 mg/m ³ (restriktive Grenze) |
| Frankreich | OEL TWA (Rechtsgrundlage: INRS ED 984) | 20 ppm (restriktiver Grenzwert) |
| Frankreich | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: INRS ED 984) | Kutanes Resorptionsrisiko |
| Frankreich | OEL BLV (Rechtsgrundlage: Erlass 2009-1570) | 1.500 mg/g Kreatininparameter: Mandelsäure - Medium: Urin - Uhrzeit der Probenahme: Ende der Schicht am Ende der Arbeitswoche (nicht spezifisch (nach der Exposition gegenüber anderen Substanzen beobachtet)) |
| Deutschland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: TRGS 900) | 88 mg/m ³ (das Risiko einer Schädigung des Embryos oder Fötus kann ausgeschlossen werden, wenn AGW- und BGW-Werte beobachtet werden) |
| Deutschland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: TRGS 900) | 20 ppm (Das Risiko einer Schädigung von Embryos oder Föten kann ausgeschlossen werden, wenn AGW- und BGW-Werte eingehalten werden.) |
| Deutschland | OEL BLV (Rechtsgrundlage:TRGS 903) | 250 mg/g Kreatinin Parameter: Mandelsäure plus Phenylglyoxylsäure - Medium: Urin - Probenahmezeitpunkt: Schichtende |

G-S Hypo-Zement

Sicherheitsdatenblatt

Gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

| Ethylbenzol (100-41-4) | | |
|------------------------|---|--|
| Deutschland | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: TRGS 900) | Hinweis „Haut“ |
| Gibraltar | OEL TWA (Rechtsgrundlage:LN. 2018 / 181) | 442 mg/m ³ |
| Gibraltar | OEL TWA (Rechtsgrundlage:LN. 2018 / 181) | 100 ppm |
| Gibraltar | OEL STEL (Rechtsgrundlage:LN. 2018 / 181) | 884mg/m ³ |
| Gibraltar | OEL STEL (Rechtsgrundlage:LN. 2018 / 181) | 200 ppm |
| Gibraltar | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: LN. 2018 / 181) | Hinweis „Haut“ |
| Griechenland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: PWHSE) | 435 mg/m ³ |
| Griechenland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: PWHSE) | 100 ppm |
| Griechenland | OEL STEL (Rechtsgrundlage:PWHSE) | 545mg/m ³ |
| Griechenland | OEL STEL (Rechtsgrundlage:PWHSE) | 125 ppm |
| Ungarn | OEL TWA (Rechtsgrundlage:Erlass Nr. 05/2020) | 442 mg/m ³ |
| Ungarn | OEL STEL (Rechtsgrundlage:Erlass Nr. 05/2020) | 884mg/m ³ |
| Ungarn | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Erlass Nr. 05/2020) | Kutane Resorption potenziell möglich |
| Irland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: 2020 COP) | 442 mg/m ³ |
| Irland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: 2020 COP) | 100 ppm |
| Irland | OEL STEL (Rechtsgrundlage: 2020 COP) | 884mg/m ³ |
| Irland | OEL STEL (Rechtsgrundlage: 2020 COP) | 200 ppm |
| Irland | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Erlass Nr. 05/2020) | Kutane Resorption potenziell möglich |
| USA ACGIH | OEL TWA (Rechtsgrundlage:IMDFN1) | 20 ppm |
| USA ACGIH | BEI-Wert (Rechtsgrundlage:IMDFN1) | 0,15 g/g Kreatinin Parameter: Summe aus Mandelsäure und Phenylglyoxylsäure - Medium: Urin - Uhrzeit der Probenahme: Schichtende (unspezifisch) |
| Italien | OEL-TWA (Rechtsgrundlage:Vertraulichkeit 81) | 442 mg/m ³ |
| Italien | OEL-TWA (Rechtsgrundlage:Vertraulichkeit 81) | 100 ppm |
| Italien | OEL STEL (Rechtsgrundlage:Vertraulichkeit 81) | 884mg/m ³ |
| Italien | OEL STEL (Rechtsgrundlage:Vertraulichkeit 81) | 200 ppm |
| Italien | Chemische Kategorie nach OEL (Rechtsgrundlage: Erlass 81) | Haut – kutane Resorption potenziell möglich |
| Lettland | OEL TWA (Rechtsgrundlage:Reg. Nr. 325) | 442 mg/m ³ |
| Lettland | OEL TWA (Rechtsgrundlage:Reg. Nr. 325) | 100 ppm |
| Lettland | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Verordn. Nr. 325) | Haut – kutane Exposition potenziell möglich |
| Litauen | OEL-TWA (Rechtsgrundlage:HN 23:2011) | 442 mg/m ³ |
| Litauen | OEL-TWA (Rechtsgrundlage:HN 23:2011) | 100 ppm |
| Litauen | OEL STEL (Rechtsgrundlage:HN 23:2011) | 884mg/m ³ |
| Litauen | OEL STEL (Rechtsgrundlage:A-N 684) | 200 ppm |
| Litauen | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: HN 23:2011) | Hinweis „Haut“ |
| Luxemburg | OEL TWA (Rechtsgrundlage:A-N 684) | 442 mg/m ³ |
| Luxemburg | OEL TWA (Rechtsgrundlage:A-N 684) | 100 ppm |
| Luxemburg | OEL STEL (Rechtsgrundlage:A-N 684) | 884mg/m ³ |
| Luxemburg | OEL STEL (Rechtsgrundlage:A-N 684) | 200 ppm |
| Luxemburg | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: A-N 684) | Größere Mengen können über die Haut aufgenommen werden |
| Malta | OEL TWA (Rechtsgrundlage:MOHSAA Kap. 424) | 442 mg/m ³ |
| Malta | OEL TWA (Rechtsgrundlage:MOHSAA Kap. 424) | 100 ppm |
| Malta | OEL STEL (Rechtsgrundlage:MOHSAA Kap. 424) | 884mg/m ³ |
| Malta | OEL STEL (Rechtsgrundlage:MOHSAA Kap. 424) | 200 ppm |
| Malta | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: MOHSAA Kap. 424) | Möglichkeit einer deutlichen Aufnahme über die Haut |
| Niederlande | OEL TWA (Rechtsgrundlage:OWCRLV) | 215mg/m ³ |
| Niederlande | OEL STEL (Rechtsgrundlage:OWCRLV) | 430mg/m ³ |
| Niederlande | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: OWCRLV) | Hinweis „Haut“ |
| Norwegen | OEL TWA (Rechtsgrundlage:FOR-2020-04-06-695) | 20 mg/m ³ |
| Norwegen | OEL TWA (Rechtsgrundlage:FOR-2020-04-06-695) | 5 ppm |
| Norwegen | OEL STEL (Rechtsgrundlage:FOR-2020-04-06-695) | 30 mg/m ³ (berechneter Wert) |
| Norwegen | OEL STEL (Rechtsgrundlage:FOR-2020-04-06-695) | 10 ppm (berechneter Wert) |
| Norwegen | Chemische Kategorie nach OEL (Rechtsgrundlage:FOR-2020-04-06-695) | Hautvermerk, Karzinogen |
| Polen | OEL TWA (Rechtsgrundlage:Dz. U. 2020 Nr. 61) | 200 mg/m ³ |

G-S Hypo-Zement

Sicherheitsdatenblatt

Gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

| Ethylbenzol (100-41-4) | | |
|-------------------------------|--|--|
| Polen | OEL TWA (Rechtsgrundlage:Dz. U. 2020 Nr. 61) | 400 mg/m ³ |
| Portugal | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Portugiesische Norm NP 1796:2014) | 442 mg/m ³ (Richtgrenzwert) |
| Portugal | OEL TWA (Rechtsgrundlage:Portugiesische Norm NP 1796:2014) | 100 ppm (Richtgrenzwert) |
| Portugal | OEL STEL (Rechtsgrundlage:Portugiesische Norm NP 1796:2014) | 884 mg/m ³ (Hinweisgrenzwert) |
| Portugal | OEL STEL (Rechtsgrundlage:Portugiesische Norm NP 1796:2014) | 200 ppm (Richtgrenzwert) |
| Portugal | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage:Portugiesische Norm NP 1796:2014) | A3 – Erwiesene Krebsgefahr für Tiere, unbekannte Wirkung auf Menschen, Haut – kutane Exposition potenziell möglich (Richtgrenzwert) |
| Rumänien | OEL TWA (Rechtsgrundlage:Regierung Dez.Nr. 1,218) | 442 mg/m ³ |
| Rumänien | OEL TWA (Rechtsgrundlage:Regierung Dez.Nr. 1,218) | 100 ppm |
| Rumänien | OEL STEL (Rechtsgrundlage:Regierung Dez.Nr. 1,218) | 884mg/m ³ |
| Rumänien | OEL STEL (Rechtsgrundlage:Regierung Dez.Nr. 1,218) | 200 ppm |
| Rumänien | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Regierungserlass Nr. 1.218) | Hinweis „Haut“ |
| Rumänien | OEL BLV (Rechtsgrundlage:Regierung Dez.Nr. 1,218) | 1,5 g/g Kreatinin Parameter: Mandelsäure - Medium: Urin - Probenahmezeit: Ende der Arbeitswoche |
| Slowakei | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Regierungserlass 33/2018) | 442 mg/m ³ |
| Slowakei | OEL TWA (Rechtsgrundlage:Regierung Dekret 33/2018) | 100 ppm |
| Slowakei | OEL STEL (Rechtsgrundlage:Regierung Dekret 33/2018) | 884mg/m ³ |
| Slowakei | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Regierungserlass 33/2018) | Kutane Resorption potenziell möglich |
| Slowakei | OEL BLV (Rechtsgrundlage: Regierungserlass 33/2018) | 12 mg/l Parameter: 2 und 4-Ethylphenol - Medium: Urin - Probenahmezeit: Ende der Exposition oder Arbeitsschicht (auch nach allen Arbeitsschichten bei Langzeitexposition) 1600 mg/l Parameter: Mandelsäure und Phenylglykolsäure - Medium: Urin - Probenahmezeit: Ende der Exposition oder Arbeitsschicht (auch nach allen Arbeitsschichten bei Langzeitexposition) |
| Slowenien | OEL TWA (Rechtsgrundlage:Nr. 79 / 19) | 442 mg/m ³ |
| Slowenien | OEL TWA (Rechtsgrundlage:Nr. 79 / 19) | 100 ppm |
| Slowenien | OEL STEL (Rechtsgrundlage:Nr. 79 / 19) | 884mg/m ³ |
| Slowenien | OEL STEL (Rechtsgrundlage:Nr. 79 / 19) | 200 ppm |
| Slowenien | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Nr. 79/19) | Kutane Resorption potenziell möglich |
| Spanien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: OELCAIS) | 441 mg/m ³ (Hinweisgrenzwert) |
| Spanien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: OELCAIS) | 100 ppm (Richtgrenzwert) |
| Spanien | OEL STEL (Rechtsgrundlage:OELCAIS) | 884mg/m ³ |
| Spanien | OEL STEL (Rechtsgrundlage:OELCAIS) | 200 ppm |
| Spanien | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: OELCAIS) | Haut – kutane Resorption potenziell möglich |
| Spanien | OEL BLV (Rechtsgrundlage:OELCAIS) | 700 mg/g Kreatinin Parameter: Mandelsäure plus Phenylglyoxylsäure - Medium: Urin - Probenahmezeit: Ende der Arbeitswoche |
| Schweden | OEL TLV (Rechtsgrundlage:AFS 2018:1) | 220 mg/m ³ |
| Schweden | OEL TLV (Rechtsgrundlage: AFS 2018:1) | 50 ppm |
| Schweden | OEL STEL (Rechtsgrundlage:AFS 2018:1) | 884mg/m ³ |
| Schweden | OEL STEL (Rechtsgrundlage:AFS 2018:1) | 200 ppm |
| Schweden | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: AFS 2018:1) | Gefahr der Hautpenetration |
| Schweiz | OEL STEL (Rechtsgrundlage:OLVSNAIF) | 220 mg/m ³ |
| Schweiz | OEL STEL (Rechtsgrundlage:OLVSNAIF) | 50 ppm |
| Schweiz | OEL TWA (Rechtsgrundlage: OLVSNAIF) | 220 mg/m ³ |
| Schweiz | OEL TWA (Rechtsgrundlage: OLVSNAIF) | 50 ppm |
| Schweiz | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: OLVSNAIF) | Hinweis „Haut“ |
| Schweiz | OEL BLV (Rechtsgrundlage:OLVSNAIF) | 600 mg/g Kreatinin Parameter: Mandelsäure und Phenylglyoxylacid - Medium: Urin - Probenahmezeit: Schichtende (siehe auch Styren) |
| o-Xylol (95-47-6) | | |
| EU | IOELV TWA (Rechtsgrundlage:2019/1831 EU nach 98/24/EG) | 221 mg/m ³ |
| EU | IOELV TWA (Rechtsgrundlage:2019/1831 EU nach 98/24/EG) | 50 ppm |
| EU | IOELV STEL (Rechtsgrundlage:2019/1831 EU nach 98/24/EG) | 442 mg/m ³ |

G-S Hypo-Zement

Sicherheitsdatenblatt

Gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

| o-Xylol (95-47-6) | | |
|-----------------------|--|--|
| EU | IOELV STEL (Rechtsgrundlage:2019/1831 EU nach 98/24/EG) | 100 ppm |
| EU | Anmerkung | Möglichkeit einer deutlichen Aufnahme über die Haut |
| Österreich | OEL TWA (Rechtsgrundlage:BGBl. II Nr. 254 / 2018) | 221 mg/m ³ (Xylol) |
| Österreich | OEL TWA (Rechtsgrundlage:BGBl. II Nr. 254 / 2018) | 50ppm (Xylol) |
| Österreich | OEL STEL (Rechtsgrundlage:BGBl. II Nr. 254 / 2018) | 442 mg/m ³ (Xylol (alle Isomere)) |
| Österreich | OEL STEL (Rechtsgrundlage:BGBl. II Nr. 254 / 2018) | 100 ppm (Xylen (alle Isomere)) |
| Belgien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Königliches Dekret 21.01.2020) | 221 mg/m ³ |
| Belgien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Königliches Dekret 21.01.2020) | 50 ppm |
| Belgien | OEL STEL (Rechtsgrundlage: Königliches Dekret 21.01.2020) | 442 mg/m ³ |
| Belgien | OEL STEL (Rechtsgrundlage: Königliches Dekret 21.01.2020) | 100 ppm |
| Belgien | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Königliches Dekret 21/01/2020) | Haut, Hinweis „Haut“ |
| Bulgarien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Reg. Nr. 13/10) | 221 mg/m ³ |
| Bulgarien | OEL TWA (Rechtsgrundlage:Reg. Nr. 13/10) | 50 ppm |
| Bulgarien | OEL STEL (Rechtsgrundlage:Reg. Nr. 13/10) | 442 mg/m ³ |
| Bulgarien | OEL STEL (Rechtsgrundlage:Reg. Nr. 13/10) | 100 ppm |
| Kroatien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: OG Nr. 91/2018) | 221 mg/m ³ |
| Kroatien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: OG Nr. 91/2018) | 50 ppm |
| Kroatien | OEL STEL (Rechtsgrundlage: OG Nr. 91/2018) | 442 mg/m ³ |
| Kroatien | OEL STEL (Rechtsgrundlage: OG Nr. 91/2018) | 100 ppm |
| Zypern | OEL TWA (Rechtsgrundlage: KDP 16/2019) | 221 mg/m ³ |
| Zypern | OEL TWA (Rechtsgrundlage: KDP 16/2019) | 50 ppm |
| Zypern | OEL STEL (Rechtsgrundlage: KDP 16/2019) | 442 mg/m ³ |
| Zypern | OEL STEL (Rechtsgrundlage: KDP 16/2019) | 100 ppm |
| Zypern | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: KDP 16/2019) | Haut – kutane Resorption potenziell möglich |
| Tschechische Republik | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Verordn. 41/2020) | 200 mg/m ³ |
| Tschechische Republik | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Erlass Nr. 107/2013) | Kutane Resorption potenziell möglich |
| Dänemark | OEL TWA (Rechtsgrundlage: BEK Nr. 698 vom 28/05/2020) | 109 mg/m ³ (Xylen, alle Isomere) |
| Dänemark | OEL TWA (Rechtsgrundlage: BEK Nr. 698 vom 28/05/2020) | 25 ppm (Xylene, alle Isomere) |
| Dänemark | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: BEK Nr. 698 vom 28.05.2020) | Kutane Resorption potenziell möglich |
| Estland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Verordnung Nr. 105) | 200 mg/m ³ |
| Estland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Verordnung Nr. 105) | 50 ppm |
| Estland | OEL STEL (Rechtsgrundlage: Verordnung Nr. 105) | 450 mg/m ³ |
| Estland | OEL STEL (Rechtsgrundlage: Verordnung Nr. 105) | 100 ppm |
| Estland | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Verordnung Nr. 105) | Gefahr der Hautpenetration |
| Finnland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: HTP-ARVOT 2020) | 220 mg/m ³ |
| Finnland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: HTP-ARVOT 2020) | 50 ppm |
| Finnland | OEL STEL (Rechtsgrundlage: HTP-ARVOT 2020) | 440 mg/m ³ |
| Finnland | OEL STEL (Rechtsgrundlage: HTP-ARVOT 2020) | 100 ppm |
| Finnland | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: HTP-ARVOT 2020) | Kutane Resorption potenziell möglich |
| Frankreich | OEL STEL (Rechtsgrundlage: INRS ED 984) | 442 mg/m ³ (restriktiver Grenzwert) |
| Frankreich | OEL STEL (Rechtsgrundlage: INRS ED 984) | 100 ppm (restriktiver Grenzwert) |
| Frankreich | OEL TWA (Rechtsgrundlage: INRS ED 984) | 221 mg/m ³ (restriktiver Grenzwert) |
| Frankreich | OEL TWA (Rechtsgrundlage: INRS ED 984) | 50 ppm (restriktiver Grenzwert) |
| Frankreich | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: INRS ED 984) | Kutanes Resorptionsrisiko |
| Frankreich | OEL BLV (Rechtsgrundlage: Erlass 2009-1570) | 1500 mg/g Kreatinin Parameter: Methylhippursäure – Untersuchungsmaterial: Urin – Probennahmezeitpunkt: Schichtende |
| Deutschland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: TRGS 900) | 220 mg/m ³ (alle Isomere) |
| Deutschland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: TRGS 900) | 50 ppm (alle Isomere) |
| Deutschland | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: TRGS 900) | Hinweis „Haut“ |
| Gibraltar | OEL TWA (Rechtsgrundlage:LN. 2018 / 181) | 221 mg/m ³ |
| Gibraltar | OEL TWA (Rechtsgrundlage:LN. 2018 / 181) | 50 ppm |
| Gibraltar | OEL STEL (Rechtsgrundlage:LN. 2018 / 181) | 442 mg/m ³ |
| Gibraltar | OEL STEL (Rechtsgrundlage:LN. 2018 / 181) | 100 ppm |

G-S Hypo-Zement

Sicherheitsdatenblatt

Gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

| o-Xylol (95-47-6) | | |
|-------------------|---|--|
| Gibraltar | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: LN. 2018 / 181) | Hinweis „Haut“ |
| Griechenland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: PWHSE) | 435 mg/m ³ |
| Griechenland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: PWHSE) | 100 ppm |
| Griechenland | OEL STEL (Rechtsgrundlage: PWHSE) | 650 mg/m ³ |
| Griechenland | OEL STEL (Rechtsgrundlage: PWHSE) | 150 ppm |
| Griechenland | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: PWHSE) | Haut – kutane Resorption potenziell möglich |
| Ungarn | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Erlass Nr. 05/2020) | 221 mg/m ³ |
| Ungarn | OEL STEL (Rechtsgrundlage: Erlass Nr. 05/2020) | 442 mg/m ³ |
| Ungarn | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Erlass Nr. 05/2020) | Kutane Resorption potenziell möglich |
| Irland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: 2020 COP) | 221 mg/m ³ |
| Irland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: 2020 COP) | 50 ppm |
| Irland | OEL STEL (Rechtsgrundlage: 2020 COP) | 442 mg/m ³ |
| Irland | OEL STEL (Rechtsgrundlage: 2020 COP) | 100 ppm |
| Irland | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Erlass Nr. 05/2020) | Kutane Resorption potenziell möglich |
| USA ACGIH | OEL TWA (Rechtsgrundlage: IMDFN1) | 100 ppm |
| USA ACGIH | OEL STEL (Rechtsgrundlage: IMDFN1) | 150 ppm |
| USA ACGIH | BEI-Wert (Rechtsgrundlage: IMDFN1) | 1,5 g/g Kreatinin Parameter: Methylhippursäuren – Untersuchungsmaterial: Urin – Probenahmezeitpunkt: Schichtende |
| Italien | OEL-TWA (Rechtsgrundlage:Vertraulichkeit 81) | 221 mg/m ³ |
| Italien | OEL-TWA (Rechtsgrundlage:Vertraulichkeit 81) | 50 ppm |
| Italien | OEL STEL (Rechtsgrundlage:Vertraulichkeit 81) | 442 mg/m ³ |
| Italien | OEL STEL (Rechtsgrundlage:Vertraulichkeit 81) | 100 ppm |
| Italien | Chemische Kategorie nach OEL (Rechtsgrundlage: Erlass 81) | Haut – kutane Resorption potenziell möglich |
| Lettland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Verordn. Nr. 325) | 221 mg/m ³ |
| Lettland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Verordn. Nr. 325) | 50 ppm |
| Lettland | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Verordn. Nr. 325) | Haut – kutane Exposition potenziell möglich |
| Litauen | OEL-TWA (Rechtsgrundlage:HN 23:2011) | 221 mg/m ³ |
| Litauen | OEL-TWA (Rechtsgrundlage:HN 23:2011) | 50 ppm |
| Litauen | OEL STEL (Rechtsgrundlage:HN 23:2011) | 442 mg/m ³ |
| Litauen | OEL STEL (Rechtsgrundlage:A-N 684) | 100 ppm |
| Litauen | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: HN 23:2011) | Hinweis „Haut“ |
| Luxemburg | OEL TWA (Rechtsgrundlage: A-N 684) | 221 mg/m ³ |
| Luxemburg | OEL TWA (Rechtsgrundlage: A-N 684) | 50 ppm |
| Luxemburg | OEL STEL (Rechtsgrundlage: A-N 684) | 442 mg/m ³ |
| Luxemburg | OEL STEL (Rechtsgrundlage: A-N 684) | 100 ppm |
| Luxemburg | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: A-N 684) | Größere Mengen können über die Haut aufgenommen werden |
| Malta | OEL TWA (Rechtsgrundlage:MOHSAA Kap. 424) | 221 mg/m ³ |
| Malta | OEL TWA (Rechtsgrundlage:MOHSAA Kap. 424) | 50 ppm |
| Malta | OEL STEL (Rechtsgrundlage:MOHSAA Kap. 424) | 442 mg/m ³ |
| Malta | OEL STEL (Rechtsgrundlage:MOHSAA Kap. 424) | 100 ppm |
| Malta | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: MOHSAA Kap. 424) | Möglichkeit einer deutlichen Aufnahme über die Haut |
| Niederlande | OEL TWA (Rechtsgrundlage: OWCRLV) | 210 mg/m ³ |
| Niederlande | OEL STEL (Rechtsgrundlage: OWCRLV) | 442 mg/m ³ |
| Niederlande | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: OWCRLV) | Hinweis „Haut“ |
| Norwegen | OEL TWA (Rechtsgrundlage: FOR-2020-04-06-695) | 108 mg/m ³ |
| Norwegen | OEL TWA (Rechtsgrundlage: FOR-2020-04-06-695) | 25 ppm |
| Norwegen | OEL STEL (Rechtsgrundlage: FOR-2020-04-06-695) | 135 mg/m ³ (berechneter Wert) |
| Norwegen | OEL STEL (Rechtsgrundlage: FOR-2020-04-06-695) | 37,5 ppm (berechneter Wert) |
| Norwegen | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: FOR-2020-04-06-695) | Hinweis „Haut“ |
| Polen | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Dz. U. 2020 Nr. 61) | 100 mg/m ³ |
| Polen | OEL TWA (Rechtsgrundlage:Dz. U. 2020 Nr. 61) | 200 mg/m ³ (Xylol, Mischung aus loomeren) |
| Portugal | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Portugiesische Norm NP 1796:2014) | 221 mg/m ³ (Richtgrenzwert) |

G-S Hypo-Zement

Sicherheitsdatenblatt

Gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

| o-Xylol (95-47-6) | | |
|----------------------------|---|---|
| Portugal | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Portugiesische Norm NP 1796:2014) | 50 ppm (Richtgrenzwert) |
| Portugal | OEL STEL (Rechtsgrundlage: Portugiesische Norm NP 1796:2014) | 442 mg/m ³ (Richtgrenzwert) |
| Portugal | OEL STEL (Rechtsgrundlage: Portugiesische Norm NP 1796:2014) | 100 ppm (Richtgrenzwert) |
| Portugal | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Portugiesische Norm NP 1796:2014) | A4 – nicht als Humankarzinogen klassifizierbar, Haut – kutane Exposition potenziell möglich, Richtgrenzwert |
| Rumänien | OEL TWA (Rechtsgrundlage:Regierung Dez.Nr. 1,218) | 221 mg/m ³ |
| Rumänien | OEL TWA (Rechtsgrundlage:Regierung Dez.Nr. 1,218) | 50 ppm |
| Rumänien | OEL STEL (Rechtsgrundlage:Regierung Dez.Nr. 1,218) | 442 mg/m ³ |
| Rumänien | OEL STEL (Rechtsgrundlage:Regierung Dez.Nr. 1,218) | 100 ppm |
| Rumänien | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Regierungserlass Nr. 1.218) | Gefahr der Hautpenetration |
| Slowakei | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Regierungserlass 33/2018) | 221 mg/m ³ |
| Slowakei | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Regierungserlass 33/2018) | 50 ppm |
| Slowakei | OEL STEL (Rechtsgrundlage: Regierungserlass 33/2018) | 442 mg/m ³ |
| Slowakei | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Regierungserlass 33/2018) | Kutane Resorption potenziell möglich |
| Slowenien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Nr. 79/19) | 221 mg/m ³ |
| Slowenien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Nr. 79/19) | 50 ppm |
| Slowenien | OEL STEL (Rechtsgrundlage: Nr. 79/19) | 442 mg/m ³ |
| Slowenien | OEL STEL (Rechtsgrundlage: Nr. 79/19) | 100 ppm |
| Slowenien | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: Nr. 79/19) | Kutane Resorption potenziell möglich |
| Spanien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: OELCAIS) | 221 mg/m ³ (Richtgrenzwert) |
| Spanien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: OELCAIS) | 50 ppm (Richtgrenzwert) |
| Spanien | OEL STEL (Rechtsgrundlage: OELCAIS) | 442 mg/m ³ |
| Spanien | OEL STEL (Rechtsgrundlage: OELCAIS) | 100 ppm |
| Spanien | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: OELCAIS) | Haut – kutane Resorption potenziell möglich |
| Schweden | OEL TLV (Rechtsgrundlage: AFS 2018:1) | 221 mg/m ³ (Xylen) |
| Schweden | OEL TLV (Rechtsgrundlage: AFS 2018:1) | 50 ppm (Xylen) |
| Schweden | OEL STEL (Rechtsgrundlage: AFS 2018:1) | 442 mg/m ³ (Xylen) |
| Schweden | OEL STEL (Rechtsgrundlage: AFS 2018:1) | 100 ppm (Xylen) |
| Schweden | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: AFS 2018:1) | Gefahr der Hautpenetration |
| n-Heptan (142-82-5) | | |
| EU | IOELV TWA (Rechtsgrundlage:2019/1831 EU nach 98/24/EG) | 2085 mg/m ³ |
| EU | IOELV TWA (Rechtsgrundlage:2019/1831 EU nach 98/24/EG) | 500 ppm |
| Österreich | OEL TWA (Rechtsgrundlage:BGBl. II Nr. 254 / 2018) | 2000 mg/m ³ (Heptan-Isomere) |
| Österreich | OEL TWA (Rechtsgrundlage:BGBl. II Nr. 254 / 2018) | 500 ppm (Heptan-Isomere) |
| Österreich | OEL STEL (Rechtsgrundlage:BGBl. II Nr. 254 / 2018) | 8000 mg/m ³ (Heptan (alle Isomere)) |
| Österreich | OEL STEL (Rechtsgrundlage:BGBl. II Nr. 254 / 2018) | 2000 ppm (Heptan (alle Isomere)) |
| Belgien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Königliches Dekret 21.01.2020) | 1664 mg/m ³ |
| Belgien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Königliches Dekret 21.01.2020) | 400 ppm |
| Belgien | OEL STEL (Gesetzliche Grundlage:Königliches Dekret 21/01/2020) | 2085 mg/m ³ |
| Belgien | OEL STEL (Gesetzliche Grundlage:Königliches Dekret 21/01/2020) | 500 ppm |
| Bulgarien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Reg. Nr. 13/10) | 1600 mg/m ³ |
| Kroatien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: OG Nr. 91/2018) | 2085 mg/m ³ |
| Kroatien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: OG Nr. 91/2018) | 500 ppm |
| Kroatien | OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: OG Nr. 91/2018) | Gefahr der Hautpenetration |
| Zypern | OEL TWA (Rechtsgrundlage:KDP 16/2019) | 2085 mg/m ³ |
| Zypern | OEL TWA (Rechtsgrundlage:KDP 16/2019) | 500 ppm |
| Tschechische Republik | OEL TWA (Rechtsgrundlage:Reg. 41 / 2020) | 1.000 mg/m ³ |
| Dänemark | OEL TWA (Rechtsgrundlage:BEK Nr. 698 vom 28/05/2020) | 820 mg/m ³ |
| Dänemark | OEL TWA (Rechtsgrundlage: BEK Nr. 698 vom 28.05.2020) | 200 ppm |
| Estland | OEL TWA (Rechtsgrundlage:Verordnung Nr. 105) | 2085 mg/m ³ |

G-S Hypo-Zement

Sicherheitsdatenblatt

Gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

| n-Heptan (142-82-5) | | |
|----------------------------|---|---|
| Estland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Verordnung Nr. 105) | 500 ppm |
| Finnland | OEL TWA (Rechtsgrundlage:HTP-ARVOT 2020) | 1200 mg/m ³ (Heptan) |
| Finnland | OEL TWA (Rechtsgrundlage:HTP-ARVOT 2020) | 300 ppm (Heptan) |
| Finnland | OEL STEL (Rechtsgrundlage:HTP-ARVOT 2020) | 2.100 mg/m ³ |
| Finnland | OEL STEL (Rechtsgrundlage:HTP-ARVOT 2020) | 500 ppm |
| Frankreich | OEL STEL (Rechtsgrundlage:INRS ED 984) | 2085 mg/m ³ (restriktiver Grenzwert) |
| Frankreich | OEL STEL (Rechtsgrundlage:INRS ED 984) | 500 ppm (restriktiver Grenzwert) |
| Frankreich | OEL TWA (Rechtsgrundlage:INRS ED 984) | 1668 mg/m ³ (restriktiver Grenzwert) |
| Frankreich | OEL TWA (Rechtsgrundlage:INRS ED 984) | 400 ppm (restriktiver Grenzwert) |
| Deutschland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: TRGS 900) | 2100 mg/m ³ (alle Isomere) |
| Deutschland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: TRGS 900) | 500 ppm (alle Isomere) |
| Gibraltar | OEL TWA (Rechtsgrundlage:LN. 2018 / 181) | 2085 mg/m ³ |
| Gibraltar | OEL TWA (Rechtsgrundlage:LN. 2018 / 181) | 500 ppm |
| Griechenland | OEL TWA (Rechtsgrundlage:PWHSSE) | 2.000 mg/m ³ |
| Griechenland | OEL TWA (Rechtsgrundlage:PWHSSE) | 500 ppm |
| Griechenland | OEL STEL (Rechtsgrundlage:PWHSSE) | 2.000 mg/m ³ |
| Griechenland | OEL STEL (Rechtsgrundlage: PWHSSE) | 500 ppm |
| Ungarn | OEL TWA (Rechtsgrundlage:Erlass Nr. 05/2020) | 2.000 mg/m ³ |
| Irland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: 2020 COP) | 2085 mg/m ³ |
| Irland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: 2020 COP) | 500 ppm |
| Irland | OEL STEL (Rechtsgrundlage: 2020 COP) | 6255 mg/m ³ (berechnet) |
| Irland | OEL STEL (Rechtsgrundlage: 2020 COP) | 1500 ppm (berechnet) |
| USA ACGIH | OEL TWA (Rechtsgrundlage: IMDFN1) | 400 ppm (Heptan, alle Isomere) |
| USA ACGIH | OEL STEL (Rechtsgrundlage:IMDFN1) | 500 ppm (Heptan, alle Isomere) |
| Italien | OEL-TWA (Rechtsgrundlage:Vertraulichkeit 81) | 2085 mg/m ³ |
| Italien | OEL-TWA (Rechtsgrundlage:Vertraulichkeit 81) | 500 ppm |
| Lettland | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Verordn. Nr. 325) | 350 mg/m ³ |
| Lettland | OEL TWA (Rechtsgrundlage:Reg. Nr. 325) | 85 ppm |
| Litauen | OEL-TWA (Rechtsgrundlage:HN 23:2011) | 2085 mg/m ³ |
| Litauen | OEL TWA (Rechtsgrundlage: HN 23:2011) | 500 ppm |
| Litauen | OEL STEL (Rechtsgrundlage:HN 23:2011) | 3128 mg/m ³ |
| Litauen | OEL STEL (Rechtsgrundlage:A-N 684) | 750 ppm |
| Luxemburg | OEL TWA (Rechtsgrundlage:A-N 684) | 2085 mg/m ³ |
| Luxemburg | OEL TWA (Rechtsgrundlage:A-N 684) | 500 ppm |
| Malta | OEL TWA (Rechtsgrundlage:MOHSAA Kap. 424) | 2085 mg/m ³ |
| Malta | OEL TWA (Rechtsgrundlage:MOHSAA Kap. 424) | 500 ppm |
| Niederlande | OEL TWA (Rechtsgrundlage:OWCRLV) | 1.200 mg/m ³ |
| Niederlande | OEL STEL (Rechtsgrundlage:OWCRLV) | 1600 mg/m ³ |
| Norwegen | OEL TWA (Rechtsgrundlage:FOR-2020-04-06-695) | 800 mg/m ³ |
| Norwegen | OEL TWA (Rechtsgrundlage:FOR-2020-04-06-695) | 200 ppm |
| Norwegen | OEL STEL (Rechtsgrundlage:FOR-2020-04-06-695) | 1000 mg/m ³ (berechneter Wert) |
| Norwegen | OEL STEL (Rechtsgrundlage:FOR-2020-04-06-695) | 250 ppm (berechneter Wert) |
| Polen | OEL TWA (Rechtsgrundlage:Dz. U. 2020 Nr. 61) | 1.200 mg/m ³ |
| Polen | OEL TWA (Rechtsgrundlage:Dz. U. 2020 Nr. 61) | 2.000 mg/m ³ |
| Portugal | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Portugiesische Norm NP 1796:2014) | 2085 mg/m ³ (Richtgrenzwert) |
| Portugal | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Portugiesische Norm NP 1796:2014) | 500 ppm (Richtgrenzwert) |
| Portugal | OEL STEL (Rechtsgrundlage:Portugiesische Norm NP 1796:2014) | 500 ppm |
| Rumänien | OEL TWA (Rechtsgrundlage:Regierung Dez.Nr. 1,218) | 2085 mg/m ³ |
| Rumänien | OEL TWA (Rechtsgrundlage:Regierung Dez.Nr. 1,218) | 500 ppm |
| Slowakei | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Regierungsdekret 33/2018) | 2085 mg/m ³ |
| Slowakei | OEL TWA (Rechtsgrundlage: Regierungserlass 33/2018) | 500 ppm |
| Slowenien | OEL TWA (Rechtsgrundlage:Nr. 79 / 19) | 2085 mg/m ³ (gilt für alle Isomere) |
| Slowenien | OEL TWA (Rechtsgrundlage:Nr. 79 / 19) | 500 ppm (gilt für alle Isomere) |
| Slowenien | OEL STEL (Rechtsgrundlage:Nr. 79 / 19) | 2085 mg/m ³ (gilt für alle Isomere) |

G-S Hypo-Zement

Sicherheitsdatenblatt

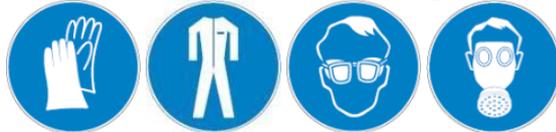
Gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

| n-Heptan (142-82-5) | | |
|---------------------|--|---|
| Slowenien | OEL STEL (Rechtsgrundlage:Nr. 79 / 19) | 500 ppm (gilt für alle Isomere) |
| Spanien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: OELCAIS) | 2085 mg/m ³ (Richtgrenzwert) |
| Spanien | OEL TWA (Rechtsgrundlage: OELCAIS) | 500 ppm (Richtgrenzwert) |
| Schweden | OEL TLV (Rechtsgrundlage:AFS 2018:1) | 800 mg/m ³ |
| Schweden | OEL TLV (Rechtsgrundlage:AFS 2018:1) | 200 ppm |
| Schweden | OEL STEL (Rechtsgrundlage:AFS 2018:1) | 1.200 mg/m ³ |
| Schweden | OEL STEL (Rechtsgrundlage: AFS 2018:1) | 300 ppm |

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Schutzmaßnahmen : Augenwaschbrunnen und Sicherheitsduschen für Notfälle müssen sich in unmittelbarer Nähe potenzieller Expositionsbereiche befinden. Insbesondere in geschlossenen Räumen für ausreichende Belüftung sorgen. Sicherstellen, dass alle nationalen/lokalen Vorschriften eingehalten werden. Gasetektoren sollten eingesetzt werden, wenn möglicherweise entzündbare Gase oder Dämpfe freigesetzt werden. Ordnungsgemäße Erdungsverfahren zur Vermeidung statischer Elektrizität einhalten. Explosionsgeschützte Ausrüstung verwenden.

Persönliche Schutzausrüstung : Handschuhe. Schutzkleidung. Schutzbrille. Unzureichende Belüftung: Atemschutz tragen. Die Auswahl der persönlichen Schutzausrüstung sollte in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2016/425, CEN-Normen und in Absprache mit dem Lieferanten der Schutzausrüstung erfolgen.



Materialien für Schutzkleidung : Chemikalienbeständige Materialien und Stoffe. Schwer entflammbare/flammhemmende Kleidung tragen.

Handschutz : Schutzhandschuhe tragen.

Augenschutz : Chemische Schutz- oder Sicherheitsbrille.

Haut- und Körperschutz : Geeignete Schutzkleidung tragen.

Atemschutz : Bei Überschreiten der Expositionsgrenzen oder bei Auftreten von Reizwirkungen sollte ein zugelassener Atemschutz getragen werden. Bei unzureichender Belüftung, sauerstoffarmer Atmosphäre oder unbekanntem Expositionswerten einen zugelassenen Atemschutz tragen.

Schutz vor thermischen Gefahren : Flammbeständige Kleidung (FRCs) tragen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition : Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Begrenzung und Überwachung der Verbraucherexposition : Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Die empfohlene persönliche Schutzausrüstung tragen.

Sonstige Angaben : Während der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|--------------------------------|-----------------------------|
| Physikalischer Zustand | : Flüssig |
| Farbe, Aussehen | : Transparente Flüssigkeit |
| Geruch | : Aromatisch |
| Geruchsschwelle | : Keine Daten verfügbar |
| pH-Wert | : Keine Daten verfügbar |
| Verdampfungsgeschwindigkeit | : 5,8 [n-Butylacetat = 1,0] |
| Schmelzpunkt | : Keine Daten verfügbar |
| Gefrierpunkt | : Keine Daten verfügbar |
| Siedepunkt | : 90 – 100 °C |
| Flammpunkt | : -7 °C |
| Selbstentzündungstemperatur | : 246 – 260 °C |
| Zersetzungstemperatur | : Keine Daten verfügbar |
| Entzündlichkeit | : Nicht zutreffend |
| Dampfdruck | : 60–77 hPa |
| Relative Dampfdichte bei 20 °C | : 713 |
| Relative Dichte | : 0,7 – 0,71 [bei 20 °C] |

G-S Hypo-Zement

Sicherheitsdatenblatt

Gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

| | |
|---|---------------------------------------|
| Löslichkeit | : Keine Daten verfügbar |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser | : 4,66 [bei 20 °C] |
| Viskosität | : Keine Daten verfügbar |
| Viskosität, kinematisch | : > 21 mm ² /s [bei 40 °C] |
| Explosive Eigenschaften | : Keine Daten verfügbar |
| Oxidierende Eigenschaften | : Keine Daten verfügbar |
| Explosionsgrenzen | : Keine Daten verfügbar |
| Partikel-Aspektverhältnis | : Nicht zutreffend |
| Partikelaggregatzustand | : Nicht zutreffend |
| Agglomerationszustand der Partikel | : Nicht zutreffend |
| Partikelspezifische Oberfläche | : Nicht zutreffend |
| Partikelstaubigkeit | : Nicht zutreffend |
| VOC-Anteil | : Besteht CARB 310-Methode; PFAS-frei |

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Reagiert heftig mit starken Oxidationsmitteln. Erhöhte Brand- oder Explosionsgefahr.

10.2. Chemische Stabilität

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Kann ein entzündbares oder explosives Dampf-Luft-Gemisch bilden.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährliche Polymerisierung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Direkte Sonneneinstrahlung, extrem hohe oder niedrige Temperaturen, Hitze, heiße Oberflächen, Funken, offene Flammen, unverträgliche Materialien und andere Zündquellen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säuren, starke Basen, starke Oxidationsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermische Zersetzung kann Folgendes ergeben: Kohlenoxide (CO, CO₂) Rauch.

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

| | |
|--|--|
| Wahrscheinliche Expositionswege | : Haut, Augenkontakt, Verschlucken, Einatmen |
| Akute Toxizität (oral) | : Nicht eingestuft (aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |
| Akute Toxizität (dermal) | : Nicht eingestuft (aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |
| Akute Toxizität (Inhalation) | : Keine Einstufung (auf Grundlage der verfügbaren Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |

| m-Xylol (108-38-3) | |
|------------------------|--|
| LD50 oral, Ratte | 5 g/kg |
| LD50 dermal, Kaninchen | 12,1 g/kg |
| LC50 Einatmen, Ratte | 27124 mg/m ³ (Expositionszeit: 4 h) |
| ATE CLP (oral) | 5,000,00 mg/kg Körpergewicht |
| ATE CLP (dermal) | 1.100,00 mg/kg Körpergewicht |
| ATE CLP (Gase) | 4.500,00 ppmv/4 Std. |
| ATE CLP (Dämpfe) | 11,00 mg/l/4 Std. |
| p-Xylol (106-42-3) | |
| LD50 oral, Ratte | 4029 mg/kg |
| LD50 dermal, Kaninchen | 12126 mg/kg |
| LC50 Einatmen, Ratte | 4740ppm/4h |
| ATE CLP (dermal) | 1.100,00 mg/kg Körpergewicht |
| ATE CLP (Dämpfe) | 11,00 mg/l/4 Std. |
| Ethylbenzol (100-41-4) | |
| LD50 oral, Ratte | 3.500 mg/kg |
| LD50 dermal, Kaninchen | 15400 mg/kg |
| LC50 Einatmen, Ratte | 17,2 mg/l/4h (Expositionszeit: 4 h) |
| ATE CLP (Dämpfe) | 17,20 mg/l/4h |

G-S Hypo-Zement

Sicherheitsdatenblatt

Gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

| | |
|--------------------------|---------------------------------|
| o-Xylol (95-47-6) | |
| LD50 oral, Ratte | 3608 mg/kg |
| LD50 dermal, Kaninchen | 14100 mg/kg |
| LC50 Einatmen, Ratte | 4330 ppm (Expositionszeit: 6 h) |
| LC50 Einatmen, Ratte | 21,3 mg/l/4 Std. |
| ATE CLP (dermal) | 1.100,00 mg/kg Körpergewicht |
| ATE CLP (Dämpfe) | 11,00 mg/l/4 Std. |

| | |
|----------------------------|----------------|
| n-Heptan (142-82-5) | |
| LD50 oral, Ratte | > 5.000 mg/kg |
| LD50 dermal, Kaninchen | 3.000 mg/kg |
| LC50 Einatmen, Ratte | > 73,5 mg/l/4h |

- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** : Verursacht Hautreizungen.
Augenschädigung/-reizung : Verursacht schwere Augenreizung.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut : Nicht eingestuft (aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Keimzellmutagenität : Nicht eingestuft (aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Karzinogenität : Keine Einstufung (auf Grundlage der verfügbaren Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt)

| | |
|---------------------------|----|
| m-Xylol (108-38-3) | |
| IARC-Gruppe | 3. |

| | |
|---------------------------|----|
| p-Xylol (106-42-3) | |
| IARC-Gruppe | 3. |

| | |
|---|-----------------------------|
| Ethylbenzol (100-41-4) | |
| IARC-Gruppe | 2B |
| Status gemäß National Toxicology Program (NTP, US-amerikanisches Toxikologieprogramm) | Beweise für Karzinogenität. |

| | |
|--------------------------|----|
| o-Xylol (95-47-6) | |
| IARC-Gruppe | 3. |

- Reproduktionstoxizität** : Keine Einstufung (auf Grundlage der verfügbaren Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Spezifische Zielorgan-Toxizität (Einmalige Exposition) : Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Kann die Atemwege reizen.
Spezifische Zielorgan-Toxizität (bei wiederholter Exposition) : Nicht eingestuft (aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Aspirationsgefahr : Nicht eingestuft (aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Symptome/Verletzungen nach Einatmen : Reizung der Atemwege und anderer Schleimhäute. Hohe Konzentrationen können Depression des Zentralnervensystems wie Schwindel, Erbrechen, Taubheit, Schläfrigkeit, Kopfschmerzen und ähnliche Betäubungssymptome verursachen.
Symptome/Verletzungen nach Kontakt mit der Haut : Rötung, Schmerzen, Schwellung, Juckreiz, Brennen, Trockenheit und Dermatitis.
Symptome/Verletzungen nach Augenkontakt : Kontakt verursacht schwere Reizung mit Rötung und Schwellung der Bindehaut.
Symptome/Verletzungen nach Verschlucken : Verschlucken kann schädliche Wirkungen haben.
Chronische Symptome : Unter normalen Verwendungsbedingungen nicht zu erwarten.

11.2. Informationen zu anderen Gefahren

Basierend auf den verfügbaren Daten haben diese Substanz/die Substanzen in diesem Gemisch, die unten nicht aufgeführt sind, keine endokrin störenden Eigenschaften in Bezug auf den Menschen, da sie nicht die in Abschnitt A der Verordnung (EU) Nr. 2017/2100 und/oder in der Verordnung (EU) 2018/605 festgelegten Kriterien erfüllen, oder der/die Stoff(e) muss/müssen nicht offengelegt werden.

G-S Hypo-Zement

Sicherheitsdatenblatt

Gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

| Bestandteil eines Gemisches | |
|-----------------------------|--|
| Ethylbenzol (100-41-4) | Diese Chemikalie gilt als endokrin-unterbrechend hinsichtlich der Eigenschaften von Tieren in Hoden, Nieren, Lunge, Leber, die Veränderungen der Physiologie und Morphologie verursachen, da sie die in Abschnitt A der Verordnung (EU) 2017/2100 und/oder in der Verordnung (EU) 2018/605 festgelegten Kriterien erfüllt. Diese Schlussfolgerung basiert auf Evidenz aus Studien und Daten aus einer Literaturrecherche zu dieser Chemikalie und zeigt einen Zusammenhang zwischen den oben genannten Wirkungen und der für den Menschen relevanten endokrinen Aktivität. |

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1. Toxizität

| | | |
|---|---|--|
| Gewässergefährdend, kurzfristig (akut) | : | Sehr giftig für Wasserorganismen. |
| Gewässergefährdend, langfristig (chronisch) | : | Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

| m-Xylol (108-38-3) | |
|------------------------------|--|
| LC50 – Fisch [1] | 14,3 – 18 mg/l (Expositionszeit: 96 h - Spezies: Pimephales promelas [flow-through]) |
| EC50 – Krustentiere [1] | 2,81 – 5 mg/l (Expositionszeit: 48 h - Spezies: Daphnia magna [Statisch]) |
| LC50 – Fisch [2] | 8,4 mg/l (Expositionszeit: 96 h - Spezies: Oncorhynchus mykiss [halbstatisch]) |
| NOEC chronische Krustentiere | 1,57 mg/l |
| p-Xylol (106-42-3) | |
| LC50 – Fisch [1] | 7,2 – 9,9 mg/l (Expositionszeit: 96 h - Spezies: Pimephales promelas [statisch]) |
| EC50 – Krustentiere [1] | 3,55 – 6,31 mg/l (Expositionszeit: 48 h - Spezies: Daphnia magna [Statisch]) |
| LC50 – Fisch [2] | 2,6 mg/l (Expositionszeit: 96 h - Spezies: Oncorhynchus mykiss) |
| NOEC chronische Krustentiere | 1,17 mg/l |
| Ethylbenzol (100-41-4) | |
| LC50 – Fisch [1] | 11 – 18 mg/l (Expositionszeit: 96 h - Spezies: Oncorhynchus mykiss [statisch]) |
| EC50 – Krustentiere [1] | 1,8 – 2,4 mg/l (Expositionszeit: 48 h - Spezies: Daphnia magna) |
| LC50 – Fisch [2] | 4,2 mg/l (Expositionszeit: 96 h - Spezies: Oncorhynchus mykiss [halbstatisch]) |
| NOEC chronische Krustentiere | 0,956 mg/l |
| o-Xylol (95-47-6) | |
| LC50 – Fisch [1] | 11,6 – 22,4 mg/l (Expositionszeit: 96 h - Spezies: Pimephales promelas [flow-through]) |
| EC50 – Krustentiere [1] | 3,2 mg/l (Expositionszeit: 48 h - Spezies: Daphnia magna) |
| EC50 – Krustentiere [2] | 2,61 – 5,59 mg/l (Expositionszeit: 48 h - Spezies: Daphnia magna [Flow through]) |
| NOEC chronische Krustentiere | 1,17 mg/l |
| n-Heptan (142-82-5) | |
| LC50 – Fisch [1] | 375 mg/l (Expositionszeit: 96 Std. - Spezies: Cichlid-Fische) |
| EC50 – Krustentiere [1] | 0,1 mg/l |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| G-S Hypo-Zement | |
|-----------------------------|---|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Kann längerfristig schädliche Wirkungen auf die Umwelt haben. |

12.3. Bioakkumulationspotenzial

| G-S Hypo-Zement | |
|--|--|
| Bioakkumulationspotenzial | Nicht ermittelt |
| m-Xylol (108-38-3) | |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser (Log Pow) | 3,2 (bei 20°C (bei pH 7)) |
| p-Xylol (106-42-3) | |
| BCF Fisch 1 | (2,2 Dimensionslos) |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser (Log Pow) | 3,2 (bei 20°C (bei pH 7)) |
| Ethylbenzol (100-41-4) | |
| BCF Fisch 1 | (15 Dimensionen) |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser (Log Pow) | 3,6 (bei 20°C (bei pH 7,84)) |
| o-Xylol (95-47-6) | |
| BCF Fisch 1 | (21,4 Dimensionslos (Xylol aus Rohöl)) |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser (Log Pow) | 3,12 (bei 20°C (bei pH 7)) |

G-S Hypo-Zement

Sicherheitsdatenblatt

Gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

| | |
|--|------|
| n-Heptan (142-82-5) | |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser (Log Pow) | 4,66 |

12.4. Mobilität im Boden

| | |
|-----------------|--------------------------|
| G-S Hypo-Zement | |
| Ökologie – Erde | Adsorbiert in den Boden. |

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Enthält keine PBT/vPvB-Stoffe >= 0,1 % beurteilt gemäß REACH Anhang XVIII

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Basierend auf den verfügbaren Daten haben diese Substanz/die Substanzen in diesem Gemisch, die unten nicht aufgeführt sind, keine endokrin störenden Eigenschaften in Bezug auf den Nichtzielorganismus, da sie nicht die in Abschnitt B der Verordnung (EU) Nr. 2017/2100 und/oder in der Verordnung (EU) 2018/605 festgelegten Kriterien erfüllen, oder der/die Stoff(e) muss/müssen nicht offengelegt werden.

| | |
|-----------------------------|---|
| Bestandteil eines Gemisches | |
| Ethylbenzol (100-41-4) | Diese Chemikalie gilt als endokrin-unterbrechend hinsichtlich Tieren, Nicht-Zielorganismen in Hoden, Leber, Nieren, Lunge, die Veränderungen der Morphologie, Physiologie, Reproduktion, Lebensdauer verursachen, da sie die in Abschnitt B der Verordnung (EU) 2017/2100 und/oder den in der Verordnung (EU) 2018/605 festgelegten Kriterien erfüllt. Diese Schlussfolgerung basiert auf Evidenz aus Studien und Daten aus einer Literaturrecherche zu dieser Chemikalie und zeigt einen Zusammenhang zwischen den oben genannten Wirkungen und der endokrinen Aktivität, die für Nicht-Zielorganismen relevant ist. |

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen : Keine bekannt.

Sonstige Angaben : Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

- Regionale Gesetzgebung (Abfall)** : Die Entsorgung muss gemäß den offiziellen Vorschriften erfolgen.
- Verfahren der Abfallbehandlung** : Die Verbrennung ist die bevorzugte Methode zur Entsorgung von Abfallprodukten.
- Empfehlungen zur Abwasserentsorgung** : Abfall nicht in der Kanalisation entsorgen.
- Produkt-/Verpackungsentsorgungsempfehlungen** : Inhalt/Behälter entsprechend lokalen, regionalen, nationalen, territorialen, provinziellen und internationalen Richtlinien entsorgen.
- Weitere Angaben** : Beim Umgang mit leeren Behältern vorsichtig vorgehen, da Dampfdruckstände entzündbar sind.
- Ökologie – Abfallmaterialien** : Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Dieser Stoff ist gewässergefährdend. Nicht in die Kanalisation oder Wasserwege gelangen lassen.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

Die hier angegebenen Versandbeschreibungen wurden gemäß bestimmten Annahmen zum Zeitpunkt der Erstellung des SDB verfasst und können von unterschiedlichen Faktoren abhängen, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des SDB bekannt bzw. nicht bekannt waren.

In Übereinstimmung mit ADR/RID/IMDG/IATA/ADN

| ADR | IMDG | IATA | ADN | RID |
|---|---|---|--|---|
| 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer | | | | |
| UN 1133 | UN 1133 | UN 1133 | UN 1133 | UN 1133 |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung | | | | |
| Klebstoff | Klebstoff | Klebstoff | Klebstoff | Klebstoff |
| 14.3. Transportgefahrenklasse(n) | | | | |
| 3. | 3. | 3. | 3. | 3. |
|  |  |  |  |  |
| 14.4. Verpackungsgruppe | | | | |
| II | II | II | II | II |
| 14.5. Umweltgefahren | | | | |
| Gefahr für die Umwelt: Ja | Gefahr für die Umwelt: Ja Meeresschadstoff: Ja | Gefahr für die Umwelt: Ja | Gefahr für die Umwelt: Ja | Gefahr für die Umwelt: Ja |

G-S Hypo-Zement

Sicherheitsdatenblatt

Gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender



Freigestellte Mengen (EQ)

EQ-Code: E2

Maximale Nettomenge pro Innenverpackung: 30 mL

Maximale Nettomenge pro Umverpackung: 500 mL

PUNKT



Begrenzte Menge für Packungen unter 30 kg Brutto und Innenverpackungen unter 5 L.

Die Kennzeichnung als Meeresschadstoff ist nur für Einzelverpackungssendungen erforderlich. Die Schüttgutverpackung ist für Packungen mit einer Nettomenge von mehr als 400 kg (882 Pfund) für einen Feststoff. (Siehe 171.4(c))

ADR/RID/ADN

Begrenzte Menge für Packungen unter 30 kg Brutto und Innenverpackungen unter 5 L.

Meeresschadstoffe, die in Einzel- oder Kombinationsverpackungen verpackt sind und eine Nettomenge pro Einzel- oder Innenverpackung von weniger als 5 L für Feststoffe enthalten, unterliegen nicht den Bestimmungen, die für Meeresschadstoffe relevant sind. (Siehe 2.1.1)

IMDG



Begrenzte Menge für Packungen unter 30 kg Brutto und Innenverpackungen unter 5 L.

Meeresschadstoffe, die in Einzel- oder Kombinationsverpackungen verpackt sind und eine Nettomenge pro Einzel- oder Innenverpackung von weniger als 5 L für Feststoffe enthalten, unterliegen nicht den Bestimmungen, die für Meeresschadstoffe relevant sind. (Siehe 2.1.1)

IATA



Begrenzte Menge für Packungen unter 30 kg Brutto und Innenverpackungen unter 0,5 L.

14.7. Seetransport in loser Schüttung gemäß IMO-Instrumenten

Nicht zutreffend

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Verordnungen

15.1.1.1. REACH Anhang XVII Informationen

In REACH Anhang XVII (Beschränkungsbedingungen) aufgeführt. Es gelten die folgenden Beschränkungen:

| | |
|---|--|
| 3(a) Stoffe oder Gemische, die die Kriterien für eine der folgenden in Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 definierten Gefahrenklassen oder -kategorien erfüllen: Gefahrenklassen 2.1 bis 2.4, 2.6 und 2.7, 2.8 Typen A und B, 2.9, 2.10, 2.12, 2.13 Kategorien 1 und 2, 2.14 Kategorien 1 und 2, 2.15 Typen A bis F | G-S Hypo-Zement ; m-Xylol ; p-Xylol ; o-Xylol ; Ethylbenzol ; n-Heptan |
| 3(b) Stoffe oder Gemische, die die Kriterien für eine der folgenden in Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 definierten Gefahrenklassen oder -kategorien erfüllen: Gefahrenklassen 3.1 bis 3.6, 3.7 Schädliche Wirkung der Sexualfunktion und der Fruchtbarkeit sowie der Entwicklung, 3.8 ausgenommen narkotisierende Wirkungen, 3.9 und 3.10 | G-S Hypo-Zement ; m-Xylol ; p-Xylol ; o-Xylol ; Ethylbenzol ; n-Heptan |
| 3(c) Stoffe oder Gemische, die die Kriterien für eine der folgenden in Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 definierten Gefahrenklassen oder -kategorien erfüllen: Gefahrenklasse 4.1 | G-S Hypo-Zement ; m-Xylol ; p-Xylol ; o-Xylol ; Ethylbenzol ; n-Heptan |
| 40. Stoffe, die als entzündbare Gase der Kategorie 1 oder 2, entzündbare flüssige Stoffe der Kategorie 1, 2 oder 3, entzündbare Feststoffe der Kategorie 1 oder 2 eingestuft sind, Stoffe und Gemische, die bei Kontakt mit Wasser entzündbare Gase, Kategorie 1, 2 oder 3, pyrophore flüssige Stoffe der Kategorie 1 oder pyrophore Feststoffe der Kategorie 1 freisetzen, unabhängig davon, ob sie in Teil 3 von Anhang VI zur Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 aufgeführt sind. | m-Xylol; p-Xylol; o-Xylol; Ethylbenzol; n-Heptan |

15.1.1.2. Informationen zur REACH-Kandidatenliste

Enthält keine Stoffe der REACH-Kandidatenliste

15.1.1.3. POP (2019/1021) – Informationen zu persistenten organischen Schadstoffen

Enthält keine Stoffe, die auf der POP-Liste (Verordnung EU 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe) gelistet sind

G-S Hypo-Zement

Sicherheitsdatenblatt

Gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

15.1.1.4. PIC-Verordnung EU (649/2012) – Informationen über die Ausfuhr und Einfuhr von gefährlichen Chemikalien

Enthält keine Stoffe, die in der PIC-Liste aufgeführt sind (EU-Verordnung 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien)

15.1.1.5. Informationen zu REACH Anhang XIV

Enthält keine Stoffe, die in REACH Anhang XIV (Zulassungsliste) aufgeführt sind

15.1.1.6. Information zu Stoffen im Zusammenhang mit dem Abbau der Ozonschicht (1005/2009)

Keine weiteren Informationen verfügbar

15.1.1.7. EG-Verzeichnisinformationen

| |
|--|
| m-Xylol (108-38-3) |
| Im EWG-Verzeichnis EINECS (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe) aufgelistet |
| p-Xylol (106-42-3) |
| Im EWG-Verzeichnis EINECS (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe) aufgelistet |
| Ethylbenzol (100-41-4) |
| Im EWG-Verzeichnis EINECS (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe) aufgelistet |
| o-Xylol (95-47-6) |
| Im EWG-Verzeichnis EINECS (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe) aufgelistet |
| n-Heptan (142-82-5) |
| Im EWG-Verzeichnis EINECS (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe) aufgelistet |

15.1.1.8. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

15.1.2. Nationale Vorschriften

Keine weiteren Informationen verfügbar

15.1.3. Internationale Inventarlisten

| |
|--|
| G-S Hypo-Zement |
| Alle Bestandteile dieses Produkts sind entweder im US-amerikanischen Toxic Control Act (TSCA)-Inventar und in der Canadian Domestic Substances List (DSL) aufgeführt oder von der Auflistung ausgenommen. |
| m-Xylol (108-38-3) |
| Im US-amerikanischen TSCA (Toxic Substances Control Act) Verzeichnis aufgelistet: Aktiv Im kanadischen DSL (Domestic Substances List) aufgelistet Auf der kanadischen IDL gelistet (Ingredient Disclosure List) Vorbehaltlich der Meldepflichten gemäß Abschnitt 313 der SARA der Vereinigten Staaten Auf der EPA gefährlicher Luftschadstoff (HAPS) aufgeführt Listete Einführung zum Australian Industrial Chemicals Introduction Scheme (AICIS-Inventar) Im PICCS (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances) aufgelistet Im japanischen ENCS (Existing & New Chemical Substances)-Verzeichnis aufgelistet Auf KECL/KECI (Korean Existing Chemicals Inventory) notiert Im IECSC (Inventory of Existing Chemical Substances Produced or Imported in China) aufgelistet Japanisches Gesetz zur Kontrolle von giftigen und schädigenden Substanzen Japanisches Gesetz zur Freigabe und Übertragung von Schadstoffen (PRTR-Gesetz) Im NZIoC (New Zealand Inventory of Chemicals) aufgelistet Im japanischen ISHL (Industriesicherheits- und Gesundheitsgesetz) gelistet Im INSQ (National Inventory of Chemical Substances) in Mexiko gelistet Auf dem TCSI (Taiwan Chemical Substance Inventory) aufgeführt Auf dem NCI (Vietnam - National Chemical Inventory) notiert |
| p-Xylol (106-42-3) |
| Im US-amerikanischen TSCA (Toxic Substances Control Act) Verzeichnis aufgelistet: Aktiv Im kanadischen DSL (Domestic Substances List) aufgelistet Auf der kanadischen IDL gelistet (Ingredient Disclosure List) Vorbehaltlich der Meldepflichten gemäß Abschnitt 313 der SARA der Vereinigten Staaten Auf der EPA gefährlicher Luftschadstoff (HAPS) aufgeführt Listete Einführung zum Australian Industrial Chemicals Introduction Scheme (AICIS-Inventar) Im PICCS (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances) aufgelistet Im japanischen ENCS (Existing & New Chemical Substances)-Verzeichnis aufgelistet Auf KECL/KECI (Korean Existing Chemicals Inventory) notiert Im IECSC (Inventory of Existing Chemical Substances Produced or Imported in China) aufgelistet Japanisches Gesetz zur Kontrolle von giftigen und schädigenden Substanzen Japanisches Gesetz zur Freigabe und Übertragung von Schadstoffen (PRTR-Gesetz) Im NZIoC (New Zealand Inventory of Chemicals) aufgelistet Im japanischen ISHL (Industriesicherheits- und Gesundheitsgesetz) gelistet Im INSQ (National Inventory of Chemical Substances) in Mexiko gelistet Auf dem TCSI (Taiwan Chemical Substance Inventory) aufgeführt Auf dem NCI (Vietnam - National Chemical Inventory) notiert |
| Ethylbenzol (100-41-4) |
| Im US-amerikanischen TSCA (Toxic Substances Control Act) Verzeichnis aufgelistet: Aktiv Im kanadischen DSL (Domestic Substances List) aufgelistet Auf der kanadischen IDL gelistet (Ingredient Disclosure List) |

G-S Hypo-Zement

Sicherheitsdatenblatt

Gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

Vorbehaltlich der Meldepflichten gemäß Abschnitt 313 der SARA der Vereinigten Staaten
Auf der EPA gefährlicher Luftschadstoff (HAPS) aufgeführt
Listete Einführung zum Australian Industrial Chemicals Introduction Scheme (AICIS-Inventar)
Im PICCS (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances) aufgelistet
Im japanischen ENCS (Existing & New Chemical Substances)-Verzeichnis aufgelistet
Auf KECL/KECI (Korean Existing Chemicals Inventory) notiert
Im IECSC (Inventory of Existing Chemical Substances Produced or Imported in China) aufgelistet
Japanisches Gesetz zur Freigabe und Übertragung von Schadstoffen (PRTR-Gesetz)
Im NZIoC (New Zealand Inventory of Chemicals) aufgelistet
Im japanischen ISHL (Industriesicherheits- und Gesundheitsgesetz) gelistet
Im INSQ (National Inventory of Chemical Substances) in Mexiko gelistet
Auf dem TCSI (Taiwan Chemical Substance Inventory) aufgeführt
Auf dem NCI (Vietnam - National Chemical Inventory) notiert

o-Xylol (95-47-6)

Im US-amerikanischen TSCA (Toxic Substances Control Act) Verzeichnis aufgelistet: Aktiv
Im kanadischen DSL (Domestic Substances List) aufgelistet
Auf der kanadischen IDL gelistet (Ingredient Disclosure List)
Vorbehaltlich der Meldepflichten gemäß Abschnitt 313 der SARA der Vereinigten Staaten
Auf der EPA gefährlicher Luftschadstoff (HAPS) aufgeführt
Listete Einführung zum Australian Industrial Chemicals Introduction Scheme (AICIS-Inventar)
Im PICCS (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances) aufgelistet
Im japanischen ENCS (Existing & New Chemical Substances)-Verzeichnis aufgelistet
Auf KECL/KECI (Korean Existing Chemicals Inventory) notiert
Im IECSC (Inventory of Existing Chemical Substances Produced or Imported in China) aufgelistet
Japanisches Gesetz zur Kontrolle von giftigen und schädigenden Substanzen
Japanisches Gesetz zur Freigabe und Übertragung von Schadstoffen (PRTR-Gesetz)
Im NZIoC (New Zealand Inventory of Chemicals) aufgelistet
Im japanischen ISHL (Industriesicherheits- und Gesundheitsgesetz) gelistet
Im INSQ (National Inventory of Chemical Substances) in Mexiko gelistet
Auf dem TCSI (Taiwan Chemical Substance Inventory) aufgeführt
Auf dem NCI (Vietnam - National Chemical Inventory) notiert

n-Heptan (142-82-5)

Im US-amerikanischen TSCA (Toxic Substances Control Act) Verzeichnis aufgelistet: Aktiv
Auf der kanadischen DSL (Domestic Substances List)
Auf der kanadischen IDL gelistet (Ingredient Disclosure List)
Listete Einführung zum Australian Industrial Chemicals Introduction Scheme (AICIS-Inventar)
Im PICCS (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances) aufgelistet
Im japanischen ENCS (Existing & New Chemical Substances)-Verzeichnis aufgelistet
Auf KECL/KECI (Korean Existing Chemicals Inventory) notiert
Im IECSC (Inventory of Existing Chemical Substances Produced or Imported in China) gelistet
Im NZIoC (New Zealand Inventory of Chemicals) gelistet
Im japanischen ISHL (Industriesicherheits- und Gesundheitsgesetz) gelistet
Im INSQ (National Inventory of Chemical Substances) in Mexiko gelistet
Auf dem TCSI (Taiwan Chemical Substance Inventory) aufgeführt
Auf dem NCI (Vietnam - National Chemical Inventory) notiert

2-Propenoic, 2-Methyl-, Butylester, Homopolymer (9003-63-8)

Im US-amerikanischen TSCA (Toxic Substances Control Act) Verzeichnis aufgelistet: Aktiv
Im kanadischen DSL (Domestic Substances List) gelistet
Gelistete Einführung zum Australian Industrial Chemicals Introduction Scheme (AICIS-Inventar)
Im PICCS (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances) aufgelistet
Im japanischen ENCS (Existing & New Chemical Substances)-Verzeichnis aufgelistet
Auf KECL/KECI (Korean Existing Chemicals Inventory) notiert
Im IECSC (Inventory of Existing Chemical Substances Produced or Imported in China) gelistet
Im NZIoC (New Zealand Inventory of Chemicals) gelistet
Im japanischen ISHL (Industriesicherheits- und Gesundheitsgesetz) aufgeführt
Auf dem TCSI (Taiwan Chemical Substance Inventory) aufgeführt
Auf dem NCI (Vietnam - National Chemical Inventory) notiert

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Datum der Erstellung oder letzten : 28/11/2023

Überarbeitung

G-S Hypo-Zement

Sicherheitsdatenblatt

Gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

Datenquellen : Die zur Erstellung dieses Sicherheitsdatenblatts verwendeten Informationen und Daten können von abonnierten Datenbanken, offiziellen Websites staatlicher Regulierungsbehörden oder von Produkt-/Wirkstoffherstellern stammen, oder es kann sich um herstellerspezifische Informationen handeln. Informationen können ferner von Ressourcen mit stoffspezifischen Daten und Einstufungen gemäß GHS (Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien) in der jeweils gültigen Fassung stammen.

Sonstige Angaben : Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:

| | |
|--------------------------------------|---|
| Akute Tox. 4 (dermal) | Akute Toxizität (dermal), Kategorie 4 |
| Akute Tox. 4 (Einatmen) | Akute Toxizität (beim Einatmen), Kategorie 4 |
| Akute Tox. 4 (Einatmen: Dampf) | Akute Toxizität (Einatmen: Dampf) Kategorie 4 |
| Akut gewässergefährdend 1 | Gewässergefährdend – akute Gefahr, Kategorie 1 |
| Chronisch gewässergefährdend 1 | Gewässergefährdend – chronische Gefahr, Kategorie 1 |
| Chronisch gewässergefährdend 2 | Gewässergefährdend – chronische Gefahr, Kategorie 2 |
| Chronisch gewässergefährdend 3 | Gewässergefährdend – chronische Gefahr, Kategorie 3 |
| Asp. Tox. 1. | Aspirationsgefahr, Kategorie 1 |
| Augenreizung 2. | Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2 |
| Entzündbare Flüssigkeit 2. | Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2 |
| Entzündbare Flüssigkeit 3. | Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3 |
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. |
| H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |
| H304 | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H312 | Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizungen. |
| H332 | Gesundheitsschädlich bei Einatmen. |
| H335 | Kann die Atemwege reizen. |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| H373 | Kann bei längerer oder wiederholter Exposition die Organe schädigen. |
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen. |
| H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| Hautreizung 2. | Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2 |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität RE 2 | Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition, Kategorie 2 |
| STOT SE 3 | Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition, Kategorie 3, Narkose |

Einstufung und Verfahren zur Ableitung der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung Nr. (EG) 1272/2008 [CLP]:

| | |
|--------------------------------------|-------------------------|
| Entzündbare Flüssigkeit 2. | Auf Basis von Testdaten |
| Hautreizung 2. | Berechnungsmethode |
| Augenreizung 2. | Berechnungsmethode |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität SE 3 | Berechnungsmethode |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität SE 3 | Berechnungsmethode |
| Akut gewässergefährdend 1 | Berechnungsmethode |
| Chronisch gewässergefährdend 1 | Berechnungsmethode |

Anzeige von Veränderungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

Abkürzungen und Akronyme

ACGIH – American Conference of Governmental Industrial Hygienists

(Amerikanische Konferenz der staatlichen Industriegygeniker)

ADN – European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen)

ADR – European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)

ATE – Acute Toxicity Estimate (Schätzwerte für die akute Toxizität)

BCF – Bioconcentration Factor (Biotkonzentrationsfaktor)

BEI – Biological Exposure Indices (Biologische Arbeitsplatz-Expositionsgrenzwerte)

NDS – Najwyższe Dopuszczalne Stezenie

NDSch – Najwyższe Dopuszczalne Stezenie Chwilowe

NDSP – Najwyższe Dopuszczalne Stezenie Pulapowe

NOAEL – No-Observed Adverse Effect Level (Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung)

NOEC – No-Observed Effect Concentration (Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung)

NRD – Nevirsytinas Ribinis Dydis

NTP – National Toxicology Program (US-amerikanisches Toxikologieprogramm)

OEL – Occupational Exposure Limits (Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition)

G-S Hypo-Zement

Sicherheitsdatenblatt

Gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

| | |
|---|---|
| BOD – Biochemical Oxygen Demand (Biochemischer Sauerstoffbedarf) | PBT – Persistent, bioakkumulierbar und toxisch |
| CAS No. – Registrierungsnummer des Chemical Abstracts Service | PEL – Permissible Exposure Limit (Zulässiger Expositionsgrenze) |
| CLP – Classification, Labeling and Packaging Regulation (Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen) (EG) Nr. 1272/2008 | pH-Wert – Potential Hydrogen (Potenzieller Wasserstoff) |
| COD – Chemical Oxygen Demand (Chemischer Sauerstoffbedarf) | REACH – Registration, Evaluation, Authorisation, and Restriction of Chemicals (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe) |
| EG – Europäische Gemeinschaft | RID – Regulations Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Rail (Regelung für die internationale Beförderung gefährlicher Güter mit der Eisenbahn) |
| EC50 – Median Effective Concentration (Mittlere effektive Konzentration) | SADT – Self Accelerating Decomposition Temperature (Temperatur der selbstbeschleunigenden Zersetzung) |
| EWG – Europäische Wirtschaftsgemeinschaft | SDB – Sicherheitsdatenblatt |
| EINECS – European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe) | STEL – Short Term Exposure Limit (Grenzwert für Kurzzeiteexposition) |
| EmS-Nr. (Feuer) – IMDG-Notfallplan Feuer | STOT – Specific Target Organ Toxicity (Spezifische Zielorgan-Toxizität) |
| EmS-Nr. (Leckage) – IMDG-Notfallplan Leckage | TA-Luft – Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft |
| EU – Europäische Union | TEL TRK – Technical Guidance Concentrations (Technische Richtkonzentrationen) |
| ERC50 – EC50 in Bezug auf die Inhibition des Wachstums | ThSB – Theoretischer Sauerstoffbedarf |
| GHS – Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien | TLM – Median Tolerance Limit (Mittlere Toleranzgrenze) |
| IARC – International Agency for Research on Cancer (Internationale Agentur für die Krebsforschung) | TLV – Threshold Limit Value (Schwellengrenzwert) |
| IATA – International Air Transport Association (Internationaler Luftverkehrsverband) | TPRD – Trumpalaikio Poveikio Ribinis Dydis |
| IBC Code – International Bulk Chemical Code (Internationaler Code für die Beförderung von Chemikalien als Massengut) | TRGS 510 – Technische Regel für Gefahrstoffe 510 – Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern |
| IMDG – International Maritime Dangerous Goods (Internationaler Code die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen) | TRGS 552 – Technische Regeln für Gefahrstoffe – N-Nitrosamine |
| IPRV – Ilgalaikio Poveikio Ribinis Dydis | TRGS 900 – Technische Regel für Gefahrstoffe 900 – Arbeitsplatzgrenzwerte |
| IOELV – Indicative Occupational Exposure Limit Value (Grenzwert für die berufsbedingte Exposition) | TRGS 903 – Technische Regel für Gefahrstoffe 903 – Biologische Grenzwerte |
| LC50 – Median-Letalkonzentration | TSCA – Toxic Substances Control Act (Gesetz zur Kontrolle toxischer Stoffe) |
| LD50 – Median-Letaldosis | TWA – Time Weighted Average (Zeitgewichteter Mittelwert) |
| LOAEL – Lowest Observed Adverse Effect Level (Niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung) | VOC – Volatile Organic Compounds (Flüchtige organische Verbindungen) |
| LOEC – Lowest-Observed-Effect Concentration (Niedrigste Konzentration mit beobachteter Wirkung) | VLA-EC – Valor Límite Ambiental Exposición de Corta Duración |
| Log Koc – Organischer Kohle-Wasser-Verteilungskoeffizient im Boden | VLA-ED – Valor Límite Ambiental Exposición Diaria |
| Log Kow – Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient | VLE – Valeur Limite D'exposition |
| Log Pow – Verhältnis der Gleichgewichtskonzentration (C) eines gelösten Stoffs in einem Zweiphasensystem, bestehend aus zwei weitgehend unmischnbaren Lösungsmitteln, hier Octanol und Wasser | VME – Valeur Limite De Moyenne Exposition |
| MAK – Maximale Arbeitsplatzkonzentration/maximal zulässige Konzentration | vPvB – Very Persistent and Very Bioaccumulative (Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar) |
| MARPOL – International Convention for the Prevention of Pollution (Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe) | WEL – Workplace Exposure Limit (Expositionsgrenze am Arbeitsplatz) |
| | WGK – Wassergefährdungsklasse |

Rechtsgrundlage für Grenzwerte*

*Umfasst die folgenden und alle damit verbundenen Verordnungen/Bestimmungen sowie nachfolgende Änderungen

EU – 2019/1831 EU nach 98/24/EG – Richtlinie 2019/1831/EU vom 24. Oktober 2019 zur Erstellung einer fünften Liste von Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten gemäß der Richtlinie 98/24/EG des Rates und Änderung der Richtlinien der Kommission 2000/39/EG.

EU – 2019/1243/EU und 98/24/EG – Richtlinie 98/24/EG des Rates zum Schutz der Gesundheit und Sicherheit von Arbeitnehmern vor den Risiken im Zusammenhang mit chemischen Arbeitsstoffen bei der Arbeit und der Änderungsverordnung (EU) 2019/1243.

Österreich – BGBl. II Nr. 254/2018 – Grenzwertverordnung für Arbeitsstoffe und zu Karzinogenen des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit, veröffentlicht 2003, Anhang 1: Stoffliste, herausgegeben durch: Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit der Republik Österreich geändert durch Amtsblatt II (BGBl. II) Nr. 119/2004 und BGBl. II Nr. 242/2006, BGBl. II Nr. 243/2007, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2011, BGBl. II Nr. 186/2015, BGBl. II Nr. 288/2017, geändert durch BGBl. II-Nr. 254/2018.

Österreich – BLV BGBl. II Nr. 254/2018 – Verordnung zur Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz 2008, veröffentlicht durch BGBl. II Nr. 224/2007 vom österreichischem Ministerium für Arbeit und Soziales, zuletzt geändert durch BGBl. II Nr. 254/2018

Belgien – Königliches Dekret 21/01/2020 – Königliches Dekret zur Änderung von Titel 1 in Bezug auf chemische Arbeitsstoffe in Buch VI des Gesetzes für das Wohlbefinden am Arbeitsplatz in Bezug auf die Liste der Grenzwerte für die Exposition gegenüber chemischen Arbeitsstoffen und Titel 2 in Bezug auf Karzinogene, Mutagene und Reprotoxika von Buch VI des Gesetzes für das Wohlbefinden am Arbeitsplatz (1)

Bulgarien – Verordn. Nr. 13/10 –

Griechenland – PWHSE – Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz – Schutz der Gesundheit und Sicherheit von Arbeitnehmern vor der Exposition gegenüber bestimmten chemischen Stoffen während des Arbeitstages (neueste Änderung 82/2018) und Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz – Schutz der Gesundheit und Sicherheit von Arbeitnehmern vor der Exposition gegenüber bestimmten karzinogenen und mutagenen chemischen Stoffen (neueste Änderung 26/2020) und Präsidialerlass 212/2006 – Schutz von Arbeitnehmern, die Asbest ausgesetzt sind.

Ungarn – Dekret 05/2020 – 5/2020. (II. 6.) ITM-Verordnung zum Schutz der Gesundheit und Sicherheit von Arbeitnehmern vor den Risiken im Zusammenhang mit chemischen Arbeitsstoffen

Irland – 2020 COP – 2020 Verhaltenskodex für die Verordnungen über chemische Arbeitsstoffe, Anlage 1

Italien – Verordnung 81 – Titel IX, Anhang XLIII und XXXVIII, Berufliche Expositionsgrenzwerte und Anhang XXXIX Obligatorische biologische Grenzwerte und Gesundheitsüberwachung, Artikel 1, Gesetz 123 vom 3. August 2007, Gesetzeserlass 81 vom 9. April 2008, zuletzt geändert: Januar 2020.

Italien – IMDFN1 – Ministerialerlass vom 20. August 1999 Schlussbemerkung (1).

Lettland – Verordn. Nr. 325 – Ministerkabinet-Verordnung Nr. 325 – Arbeitsschutzanforderungen bei Kontakt mit chemischen Stoffen am Arbeitsplatz, geändert durch Ministerkabinet-Verordnung Nr. 92, 163, 407 und 11.

Litauen – HN 23:2011 – Litauischer Hygienestandard HN 23:2011 Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition, geändert durch Verfügung V-695/A1-272.

Luxemburg – A-N 684 – Verordnung des Großherzogtums vom 20. Juli 2018

G-S Hypo-Zement

Sicherheitsdatenblatt

Gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

Verordnung Nr. 13 vom 30. Dezember 2003 zum Schutz von Arbeitnehmern vor Gefahren im Zusammenhang mit der Exposition gegenüber chemischen Arbeitsstoffen, Anlage Nr. 1 Grenzwerte chemischer Arbeitsstoffe in der Luft und Anhang Nr. 2 Biologische Grenzwerte chemischer Arbeitsstoffe und ihrer Metaboliten (Biomarker der Exposition) oder Biomarker mit Auswirkung.

Geändert durch: 71/2006, 67/2007, 2/2012, 46/2015, 73/2018, 5/2020 und Verordnung Nr. 10 vom 26. September 2003 zum Schutz von Arbeitnehmern vor den Risiken im Zusammenhang mit der Exposition gegenüber Karzinogenen und Mutagenen am Arbeitsplatz, Anhang Nr. 1 Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition. Geändert durch: 8/2004, 46/2015, 5/2020
Kroatien – OA Nr. 91/2018 – Verordnung zum Schutz der Arbeitnehmer vor Exposition gegenüber gefährlichen Chemikalien am Arbeitsplatz, den Grenzwerten der Exposition und den biologischen Grenzwerten. Amtsblatt Nr. 91 vom 12. Oktober 2018

Zypern – KDP 16/2019 – Verordnung 268/2001 des Ministerkabinetts der Regierung der Republik Zypern – Sicherheit und Gesundheit im Arbeitsumfeld (chemische Stoffe) Artikel 38, in der Fassung der Verordnung 16/2019 und der Verordnung 153/2001 des Ministerkabinetts – Sicherheit und Gesundheit im Arbeitsumfeld (chemische Stoffe – Karzinogene), in der Fassung der Verordnung 493/2004 – Sicherheit und Gesundheit im Arbeitsumfeld (chemische Stoffe – Karzinogene) UND des Gesetzes 47(I) 2000 – Arbeitssicherheit (Asbest), in der Fassung des Erlasses 316/2006.

Tschechische Republik – BLV. 41/2020 – Verordnung 41/2020 zur Änderung der Verordnung 361/2007 der Rsp. Festlegung der Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition in der geänderten Fassung

Tschechische Republik – Erlass Nr. 107/2013 – Erlass Nr. 107/2013 Rf., Änderung Df. Nr. 432/2003 Rf., Festlegung der Bedingungen für die Anwendung der Arbeit in Kategorien, Grenzwerte für die Parameter biologischer Expositionsprüfungen, Sammlung biologischer Materialbedingungen für die Durchführung biologischer Expositionsprüfungen und Anforderungen für die Meldung von Arbeiten mit Asbest und biologischen Wirkstoffen.

Dänemark – BEK-Nr. 698 vom 28.05.2020 – Verfügung zu Grenzwerten für Stoffe und Materialien, Verordnung Nr. 507 vom 17. May 2011, Anlage 1 – Grenzwerte für Luftverschmutzung usw. und Anhang 3 – Biologische Expositionspreise, geändert durch: Nr. 986 vom 11. Oktober 2012, Nr. 655 vom 31. Mai 2018, Nr. 1458 vom 13. Dezember 2019, Nr. 698 vom 28. Mai 2020

Estland – Verordnung Nr. 105 – Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen für die Verwendung gefährlicher Chemikalien und Materialien, die diese enthalten, und Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition gegenüber chemischen Arbeitsstoffen

Regierung der Republik, Verordnung Nr. 105 vom 20. März 2001, geändert am 17. Oktober 2019 und 17. Oktober 2020.

Finnland – HTP-ARVOT 2020 – Bekanntermaßen gefährliche Konzentrationen, 654/2020 OEL-Werte 2020 Publikationen des Ministeriums für Soziales und Gesundheit 2020:24 Anhänge 1, 2 und 3.

Frankreich – INRS ED 984 – Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition gegenüber chemischen Stoffen, in Frankreich 2016 vom INRS, dem nationalen Forschungs- und Sicherheitsinstitut zur Verhütung von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten, veröffentlicht; überarbeitet, aktualisiert von: Erlass 2016-344, JORF Nr. 0119 und Erlass 2019-1487.

Frankreich – Erlass 2009-1570 – Erlass 2009-1570 vom 15. Dezember 2009, in Bezug auf die Kontrolle des chemischen Risikos am Arbeitsplatz.

Deutschland – TRGS 900 – Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition, technische Regeln für gefährliche Stoffe, letzte Änderung März 2020

Deutschland – TRGS 903 – Biologische Grenzwerte (BGW-Werte), technische Regeln für gefährliche Stoffe, letzte Änderung März 2020

Gibraltar – LN. 2018/131 – Anlagen (Kontrolle chemischer Arbeitsstoffe bei der Arbeit) Verordnungen 2003 LN. 2003/035, geändert durch LN. 2008/035, LN. 2008/050, LN. 2012/021, LN. 2015/143, LN. 2018/181.

zur Änderung der Verordnung vom 14. November 2016 zum Schutz von Sicherheit und Gesundheit der Mitarbeiter vor den Gefahren, die mit chemischen Arbeitsstoffen am Arbeitsplatz verbunden sind. Offizielles Journal des Großherzogs von Luxemburg, A-Nr. 684 von 2018

Malta – MOSHAA Ch. 424 – Gesetz zur Arbeitssicherheit von Malta: Kapitel 424 in der Fassung von: Rechtlicher Hinweis 353, 53, 198 und 57.

Niederlande – OWCRVLV – Verordnung zu Arbeitsbedingungen, Grenzwerte für gesundheitsschädliche Stoffe, Anhang XVIII, Stand 1. August 2020.

Norwegen – FOR-2020-04-060695 – Vorschriften über Maßnahmen und Grenzwerte für physikalische und chemische Arbeitsstoffe und klassifizierte biologische Wirkstoffe, FOR-2011-12-06-1358, aktualisiert durch: FOR-2020-04-06-695, FOR-2020-03-23-402, FOR-2018-12-20-2186, FOR-2018-08-21-1255, FOR-2017-12-20-2353.

Polen – Dz. U. 2020 Nr. 61 – Verordnung des Ministeriums für Familien-, Arbeits- und Sozialpolitik vom 12. Juni 2018 über die höchsten zulässigen Konzentrationen und Intensitäten von gesundheitsschädlichen Faktoren im Arbeitsumfeld Dz.U. 2018 Nr. 1286 vom 12. Juni 2018, Anhang 1 – Liste der Werte der höchsten zulässigen chemischen Konzentrationen und gesundheitsschädlichen Staubfaktoren im Arbeitsumfeld, geändert durch: Dz. U. 2020 Nr. 61.

Portugal – Portugiesische Norm NP 1796:2014 – Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Expositionsindizes gegenüber chemischen Arbeitsstoffen. Tabelle 1 – Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Expositionsindizes gegenüber chemischen Arbeitsstoffen (OELs), Gesetzeserlass 35/2020.

Rumänien – Regierungserlass Nr. 1.218 – Regierungsbeschluss Nr. 1.218 vom 06.09.2006 über die Mindestanforderungen an Gesundheit und Sicherheit zum Schutz der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch Exposition von chemischen Arbeitsstoffen, Anhang Nr. 1 Verpflichtende nationale Grenzwerte für die Exposition chemischer Arbeitsstoffe. Geändert durch Entscheidung Nr. 157, 584, 359 und 1.

Slowakei – Regierungsverordnung 33/2018 – Regierungserlass der Slowakischen Republik 33/2018 am 17. Januar 2018 zur Änderung des Regierungserlasses der Slowakischen Republik 355/2006 über den Schutz der Gesundheit von Mitarbeitern bei der Arbeit mit chemischen Arbeitsstoffen.

Slowenien – Nr. 79/19 – Verordnung zum Schutz der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch Exposition gegenüber karzinogenen oder mutagenen Stoffen. Anhang III – Einstufung und verbindliche Grenzwerte für karzinogene oder mutagene Stoffe bei berufsbedingter Exposition. Amtsblatt der Republik Slowenien, Nr. 101/2005. Geändert durch 38/15, 79/19. Verordnung zum Schutz der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch Exposition von chemischen Stoffen am Arbeitsplatz. Republik Slowenien, Nr. 100/2001.

Anhang I – Liste der verbindlichen Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition. Geändert durch 39/05, 53/07, 102/10, 38/15, 78/18, 78/19.

Spanien – AFS 2018:1 – NATIONALES INSTITUT FÜR GESUNDHEIT UND SICHERHEIT BEI DER ARBEIT. Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition für chemische Arbeitsstoffe in Spanien. Tabellen 1 und 3. Letzte Ausgabe Feb. 2019.

Schweden – AFS 2018:1 – Gesetzessammlung des schwedischen Zentralamts für Arbeitsumwelt, AFS 2018:1

Die Verordnung des schwedischen Zentralamts für Arbeitsumwelt und die allgemeine Leitlinie zu Hygienegrenzwerten.

Schweiz – OLVSNAIF – Arbeitsgrenzwerte 2020 Schweizerische Unfallversicherungsanstalt. Liste der biologischen Grenzwerte (BAT-Werte) und Liste der MAK-Werte.

Diese Angaben basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und sollen lediglich dazu dienen, das Produkt in Bezug auf Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltauflagen zu charakterisieren. Sie können somit nicht als Garantie für spezifische Eigenschaften des Produkts ausgelegt werden.

EU GHS SDS (2020/878)